

In dieser Ausgabe können einzelne oder mehrere Beileger sowie Werbeanzeigen vorhanden sein.
Der dortige Inhalt wird durch den jeweiligen Verfasser/Werbenden bestimmt. Der Gewerbeverein ist nicht für den Inhalt verantwortlich.

Jahrgang 53

21. September 2024

Nr. 19

5 Tage Kerb und 4 Tage Live Musik



Bald ist es soweit und der Duft von Popcorn und Wurst schwebt über den Kerbplatz. Wir haben für Euch 4 Tage lang abwechslungsreiche Live Musik im Festzelt, und das alles ganz ohne Eintritt. Freitag ab 18:30 Uhr spielt für Euch Tim Edison. Ab ca. 19:30 Uhr findet die Kinder-Laternenwanderung wieder statt und unsere Mädels stehen für Euch ab 19:15 Uhr mit Laternen am Festzelt bereit. Samstagfrüh geht es für die 16 Kerbeurschen und Alt-Kerbeurschen in den Wald, um den diesjährigen Kerbebaum zu holen. Gegen 11 Uhr laufen sie dann über die Bahnstraße und freuen sich, wenn Ihr sie am Straßenrand begrüßen würdet. Natürlich gibt es auch den ein oder anderen Schoppen von den Buben. Lasst die Steinbacher Fahne an euren Fenstern winken.

Ab ca. 12 Uhr geht es mit der Baumaufstellung los. Kommt vorbei und schaut es euch an! Anschließend wird Bürgermeister Steffen Bonk mit dem traditionellen Fassanstich die Kerb eröffnen. Abends geht es dann mit dem Party-Express ab 19:30 Uhr los und ab 21:00 Uhr steigt dann die Spannung - Wer wird beim traditionellen Kerbetanz zum Kerbe-Mädel 2024 gekürt? Sonntagfrüh um 11 Uhr gibt es zum dritten Mal den ökumenischen Gottesdienst im Festzelt und natürlich sind alle herzlich eingeladen. Wir freuen uns, dass Sie uns auch dieses Jahr wieder musikalisch unterstützen - der Musikzug der Stierstädter Feuerwehr. Währenddessen gibt es natürlich wieder leckeren Kuchen von unseren Damen, sowie den Kaffee vom Kaffee Kreuzer. Um 14 Uhr wird auch

in diesem Jahr wieder ein Kinder-Kerbebaum von den Kerbekids aufgestellt. Außerdem sorgen ein Ballonkünstler, sowie verschiedene Vereine für ein buntes Kinderprogramm.

Der Kerbemontag hat dieses Jahr auch so einiges zu bieten. Es gibt ab 15 Uhr Live Musik von Carsten Weber im Festzelt und zum ersten Mal gibt es eine Kerbe-Rallye für Klein und Groß, bei der Ihr euch ab 15 Uhr die Fragen am Festzelt abholen könnt. Die Bekanntgabe der Gewinner findet gegen ca. 17 Uhr im Festzelt statt und um 18 Uhr gibt es dann die große Tombola. Die Tombola-Lose werden ab Freitag am Festzelt verkauft (genaue Zeiten vom Los-Verkauf werden an der Kerb ausgehängt). Am Dienstag ist Familientag mit ermäßigten Preisen.

Ihr merkt bestimmt, dass wir versuchen, jedem gerecht zu werden. Natürlich gibt es wie immer ein Kinderkarussell, ein großes Fahrgeschäft, Autoscooter, Trampolin, Enten-Sammeln, Schießbuden und noch einige Buden mehr.

Die Steinbacher Kerb ist und bleibt das längste Fest, mit den meisten Attraktionen im näheren Umfeld. Lasst euch das also lieber nicht entgehen! Nun noch eine Information für die Anwohner: Sperrung des Bereichs ab Einfahrt* Parkplatz am Bürgerhaus* bis Kreuzung Hessenring/Untergasse zwischen Untergasse 29a und 29b, einschließlich dem Parkplatz vor den Häusern 30-32, sowie dem Parkplatz am Bürgerhaus in Steinbach (Taunus) vom 09.10 bis 16.10.2024.

Wir möchten uns bei allen Bewohnern für das Verständnis bedanken.

Ihr baut gerne auf und ab oder backt gerne einen Kuchen dann meldet Euch unter SKG-Steinbach@outlook.de. Wir freuen uns auf euch alle

Eure Steinbacher Kerbgesellschaft

FSV Steinbach und REWE Steinbach präsentieren das Stickeralbum

Die Panini-Alben zu den jeweiligen Fußball-EM oder -WM Turnieren sind legendär und großen Teilen der Bevölkerung bekannt. Wer hätte nicht schon zu Kinder- und Jugendzeiten auf dem Schulhof mit großer Begeisterung Bilder getauscht?

Nun kommt die Sammelleidenschaft nach Steinbach. In Kooperation mit dem REWE-Markt Steinbach bietet der FSV Steinbach ein Sammelalbum mit allen seinen Mannschaften, Trainern, Betreuern sowie den Vorstandsmitgliedern an. Das große Kick-off Event findet am 05.10.2024 von 10-15 Uhr vor dem REWE-Markt statt. Im Markt sind ab diesem Tag dann sowohl die Alben als auch die Bilderpacks erhältlich. Die Aktion läuft bis zum 14.12.2024. In diesem Zeitraum kann bei den Heimspielen der FSV-Seniorenmannschaften fleißig getauscht werden. Weitere Tauschtermine sind in Planung.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei REWE Steinbach und insbesondere bei Marktleiter Muris Basic für die Unterstützung bedanken. Unser Dank geht ebenso an die Firmen Tinema (vormals Krone-Fisch), Wüstenrot, die Fahrschule Sailer und die Physiothe-

rapie Steinbach, ohne die das Projekt nicht möglich gewesen wäre.



Breitensporttag beim LC Gute Leistungen – trotz großer Hitze



v.l.n.r.: Peter Kohl (Sportkreis HTK), Reiner Sudler, Claudia Franke, Manfred Plischke, Jürgen Taube (1. Vors. LC)

Der Breitensporttag beim LC Steinbach war wieder ein voller Erfolg. Bei Temperaturen über 30 Grad war man zuerst skeptisch wie viele Menschen überhaupt kommen würden. Um 14 Uhr fanden sich aber dann doch 18 Sportler/innen zum Leistungstest ein. Auch einige Kinder und Jugendliche waren dabei. Und die meisten aller Teilnehmer schafften Ergebnisse für das Abzeichen in Gold. Für alle die das Abzeichen in Silber oder Bronze schon sicher haben besteht immer noch die Möglichkeit Mittwochs von 18 – 20 Uhr ihre Leistung zu verbessern. Wichtig ist eine Voranmeldung bei Bruno Gold (Tel. 76179) oder per Mail Bruno.Gold@t-online.de

Wegen der hohen Temperaturen verzichtete man (bis auf eine Person) auf die Läufe über 3000m. Bis Ende Oktober besteht immer noch die Möglichkeit Mitt-

wochs diese Strecke zu laufen. Für Essen und Getränke war im Clubheim bestens gesorgt. Würstchen vom Grill und eine reichhaltige Kuchentheke standen für das kulinarische bereit. Dank an alle Kuchenspender! Kurz nach dem Start gab es noch eine kurze Unterbrechung wegen Ehrungen für 3 sehr aktive LC'er. Der Breitensportwart vom Hochaunuskreis Peter Kohl und der LC-Vorsitzende Jürgen Taube ehrten folgende Personen: Claudia Franke erhielt die Ehrenurkunde vom Landessportbund für mehr als 5 Jahre Jugendwartin beim LC. Reiner Sudler und Manfred Plischke erhielten die HLV Ehrennadel in Silber für viele Jahre Vereinsarbeit. Manfred als langjähriger Breitensportwart und Reiner Sudler als langjähriger Organisator sämtlicher kleineren oder größerer Veranstaltungen vom LC Steinbach. Herzlichen Glückwunsch!

Ein Besuch in der Vergangenheit

Das Steinbacher Heimatmuseum hat geöffnet



Das Heimatmuseum im Untergeschoss des Backhauses in der Kirchgasse hat am Samstag, dem 5. Oktober 2024, von 11:00 - 14:00 Uhr geöffnet. Der Geschichtsverein freut sich, die neu umgestalteten Räumlichkeiten endlich wieder dauerhaft an jedem ersten Samstag eines Monats für interessierte



Besucher öffnen zu können. Dabei gibt es eine Menge zum Erleben und Erinnern. Trotz der wirklich sehr begrenzten räumlichen Möglichkeiten ist es dem Museumsteam gelungen eine beeindruckende Anzahl an Exponaten, Schriftstücken, Karten und Fotos unterzubringen.



Das Museum ist nun strikt chronologisch angelegt und zeigt damit die Steinbacher Geschichte von der Steinzeit bis in die Gegenwart mit dem Ende der 1980er Jahre und der 1200 Jahr Feier im Jahre 1989 auf.

Kommen Sie zu uns auf eine Zeitreise in die eigene Vergangenheit: Heidrun Möhle und Kai Hilbig freuen sich auf Ihren Besuch.

Gesangverein Frohsinn lädt zum Mitsingen ein

Die Schneefee und ein nordisch-funky Advent stehen uns bevor

Ja, der Sommer liegt noch nicht lange hinter uns und der Herbst lässt sich erst so langsam blicken: Der Gesangverein Frohsinn schielt mit einem Auge aber schon Richtung Advent und Weihnachtszeit. Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Singbegeisterte und Musikfreunde, wir laden euch herzlich ein, beim diesjährigen Adventskonzert des Gesangvereins Frohsinn mitzusingen



gen und Teil einer wunderbaren Veranstaltung in der hektischen Vorweihnachtszeit zu sein – es ist jedes Jahr aufs Neue mit viel Vorfreude und ganz viel Spaß verbunden.

Unsere Chorkids bereiten in diesem Jahr ein besonderes Highlight für das Publikum vor: Das zauberhafte Musical „Die Schneefee“ von Elke Gulden. Diese winterliche Geschichte dreht sich um die tapfere Schneefee, die ihre Schneeflöckchen vor dem bösen Nordwind beschützen muss. Für dieses Abenteuer sind alle Kinder ab 6 Jahre mit Freude an Musik und Gesang herzlich willkommen! Wir freuen uns über jede neue Stimme. Und auch der Erwachsenenchor Sing4Joy stimmt sich derzeit auf den Advent ein. Mit Liedern aus Schweden, England, Deutschland und mit dem Klassiker O du fröhliche – allerdings in einer Fassung der etwas anderen Art.

Neugierig geworden? Dann einfach melden, mitprobieren, mitsingen und mit uns am 1.12.2024 auf der Bühne des Steinbacher Bürgerhauses einen unvergesslichen Adventsabend gestalten! Die Chorkids proben jeden Dienstag um 17:15 Uhr, Sing4Joy jeden Montag um 19:30 Uhr im Bürgerhaus in Steinbach.

Euer Team vom Gesangverein Frohsinn

HAUSMEISTER KRAUSE

Mittwoch, 09. Oktober 2024



Titelmotiv Hausmeister Krause 3 (Tom Gerhardt) © Julian Huke

MIMIRICHI

Donnerstag, 28. November 2024



Plastic Fantastic 1 © Mimirichi

ACHTSAM MORDEN

Dienstag, 28. Januar 2025

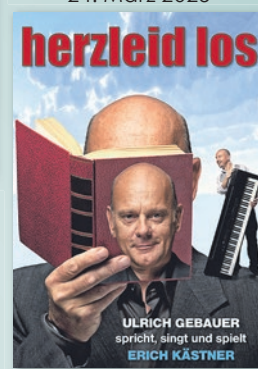


Achtsam Morden 2 (Christian Miedreich als Toni, Martin Lindow, Alessa Kordeck als Stanislaw) © Dietrich Dettmann

THEATERPROGRAMM 2024/2025

HERZLEID LOS

Montag, 24. März 2025



Plakat Herzleid Los 2017 © DERDEHMEL / Schlosspark Theater Berlin

1:22 VOR DEM ENDE

Donnerstag, 08. Mai 2025



Einszweindzwanzig vor dem Ende – Key Visual mit Schrift © Tournee-Theater THESPISKARREN / Pixabay

Karten unter:

Theaterreihe Steinbach (Taunus)

Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach (Taunus) 2000 e.V.
Frau Janina Kühne • Geschäftsstelle Rathaus
Gartenstraße 20 • 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 06171 / 7000-11 • E-Mail: janina.kuehne@stadt-steinbach.de

**„die brücke“
Spaziergang**

Treffpunkt:
Hessenring 24

**am 2. Oktober 2024
um 14.30 Uhr**

Anmeldung ist nicht erforderlich.

die brücke

**STEINBACHER
INFORMATION**

KLEINANZEIGEN

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Werben in der Steinbacher Information:
Zeitung@Gewerbeverein-Steinbach.de

Verein für Geschichte und
Heimatkunde e.V. Steinbach (Taunus)

Wohin mit den ganzen Erinnerungen?

Sie wollen Ihren Keller entrümpeln oder wollen ein
wenig Platz in Ihrem Leben schaffen?
Sie müssen einen Hausstand auflösen?

Der Geschichtsverein hilft Ihnen, diese
Erinnerungen nicht gleich endgültig entsorgen zu
müssen. Wir freuen uns über jede Steinbacher
Historie wie Videofilme, Krüge, Orden, Bilder,
Urkunden, Kalender und, und, und...
Sehr willkommen sind uns auch private Fotoalben,
die uns die Steinbacher Geschichte aus einer ganz
eigenen persönlichen Perspektive erzählen.

Wir besprechen gerne mit Ihnen, was und wie wir
etwas in unser Archiv übernehmen.

Wir sind allerdings auch keine Entrümpler - wir sind
Bewahrer und wollen unsere gemeinsame
Geschichte in die Zukunft bringen!

Geschichtsverein Steinbach, Kai Hilbig (Vorsitzender)
info@geschichtsverein-steinbach.de 06171-2794006

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei
Matthäus Sanitär GmbH

Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung +
Kundendienst
Tel. 06171-71841

**Matthäus Sanitär
GmbH**

meier
malermeister

Ihr zuverlässiger Partner für beste Malerarbeiten

Peter Meier Malermeister • Eschborner Str. 30 • 61449 Steinbach
Tel.: 06171 - 73 772 • Fax: 06171 - 86 354 • Handy 0171 - 33 23 772
www.maler-meier.de

**Ökumenische
Diakoniestationen**
im Dekanat Kronberg
KRONBERG + STEINBACH

**Vereinbaren Sie einen Termin
für Ihre persönliche Beratung
unter Telefon 06173 9263 - 0**

Individuelle Hilfe, Pflege,
Beratung, Schulung und
Betreuung in der Häuslichkeit,
qualifizierte Wundversorgung,
Aufsuchende Demenztbetreuung
und mehr bei Ihnen zu Hause
Ambulanter Hospiz- und Palliativ-
Beratungsdienst – **BETESDA**
Telefon: 06173 9263 -26

Wilhelm-Bonn-Str. 5 • 61476 Kronberg • www.diakonie-kronberg.de **Diakonie**

brücke e. V. Schulung der neuen Lesepatinnen und Lesepaten

Vor Kurzem fand im Steinbacher Bürgerhaus eine Schulung für 29 Lesepatinnen und Lesepaten sowie vier Springer-Paten statt. Eingeladen hatte der Steinbacher Bürgerselbsthilfeverein „die brücke“ e. V. Die Veranstaltung diente sowohl der Schulung als auch dem ersten Kennenlernen der Teilnehmenden.

Die stellvertretende Vorsitzende der brücke e. V., Gabriele Eilers, zeigte sich in Ihrer Begrüßung hoch erfreut über die große Resonanz und die Anzahl der ehrenamtlichen Helfer, die sich bereit erklärten, an diesem Projekt mitzuwirken. „Mit so vielen Engagierten hätte ich ehrlich gesagt nicht gerechnet.“

Die Anwesenden stellten jedoch schnell fest, dass die Veranstaltung fest in weiblicher Hand war, da der bisher einzige Lesepate, an diesem Nachmittag urlaubsbedingt verhindert war. Alle Beteiligten würden sich über mehr männliche Lesepaten sehr freuen. Ein Einstieg ist noch möglich. Wichtiger als berufliche Qualifikationen sind ein gesunder Menschenverstand, eine große Portion Humor, Geduld und Motivation, um das Lesen des Patenkindes zu verbessern. Die Paten sollten auch gerne Vorlesen, Zuhören und Spielen sowie Pünktlichkeit und Ausdauer besitzen. Die Leseförderung erstreckt sich über mindestens ein Schulhalbjahr und beträgt pro Kind und Woche ca. 30 Minuten.

Birgit Katona, Leiterin des Betreuungszentrums an der Geschwister-Scholl-Schule und Projektpartnerin ging in ihrer Vorstel-

lung auf das Konzept ihrer Einrichtung und der Wichtigkeit von sinnentnehmendem Lesen ein. Viele Kinder benötigen mehr Unterstützung beim Lesenlernen, als sie aktuell erhalten. 180 Kinder in sechs Gruppen werden dort nach der Schule betreut. Sie und ihr Team werden gezielt die Familien ansprechen, wo sie deutlichen Bedarf sehen.

Die Vision hinter diesem Vorhaben der brücke e. V. stellte Tanja Dechant-Möller, eine der treibenden Kräfte dieses neuen Projekts, vor: „Die Lesepaten-Kinder lernen besser zu lesen sowie Texte zu verstehen und zu bewerten. Sie lernen es, weil Menschen ihnen Zuwendung und Aufmerksamkeit schenken, auf ihre Persönlichkeit und Interessen eingehen und ihnen ohne Zeit- und Notendruck Freude am Lesen vermitteln.“

Anschließend wurde die Wichtigkeit der Leseförderung aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet:

- Kognitiv betrachtet: Sprach- und Lesekompetenz wird vermittelt.
- Pädagogisch gesehen: Kindern wird Wertschätzung und Selbstbewusstsein vermittelt.
- Gesellschaftlich betrachtet: Kinder werden sozial und kulturell integriert.
- Aus politischer Sicht: Es gibt den Kindern eine Chance, kein Kind bleibt zu-rück, und es sorgt für mehr Bildungsgerechtigkeit.
- Wirtschaftlich gesehen: Die Förderung macht Heranwachsende fit für den Arbeitsmarkt und beugt Armut vor.
- Einfach menschlich gesehen: Sie hilft den Kindern, ihren eigenen Weg zu finden.



Die anwesenden Lesepatinnen freuen sich nach der Schulung auf das Kennenlernen der Lesekinder im Oktober und die ersten Einsätze nach den Herbstferien im Betreuungszentrum an der Geschwister-Scholl-Schule.
Foto: Jörg Möller

Im weiteren Verlauf der Veranstaltung gab es noch einiges Organisatorisches zu klären, wie z. B. die Beantragung eines erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses bei der Stadtverwaltung sowie die Verfügbarkeiten der einzelnen Paten. Auch wurde ein Belohnungs- und Motivationssystem für die Kinder vorgestellt und die Hilfsmittel, die im Betreuungszentrum vorhanden sind bzw.

noch angeschafft werden. Abschließend erhielten die Paten zum Nachlesen und Vertiefen ein ausführliches Handout. Bei dieser Gelegenheit wurde auch der Termin für ein Kennenlerncafé mit den künftigen Lesepatenkindern und deren Eltern auf den 9. Oktober im Betreuungszentrum der Geschwister-Scholl-Schule vereinbart. Hierauf freuen sich alle schon sehr.

Sommerfest der „brücke“

Die Sonne strahlt, der Duft der Bratwürste ist zu riechen, das Stimmengewirr ist laut und fröhlich und die Plätze sind alle besetzt. Doch, wo ist was los?

Am letzten Sonntag im August fand das Sommerfest der „brücke“ in der Kleingartenanlage „Im Wingert“ statt. Trotz des Rathauskonzerts am Vormittag fanden sich knapp 60 Mitglieder und Freunde der „brücke“ ein. Und auch die städtische Prominenz von Steinbach ist der Einladung gefolgt. So konnte an diesem Nachmittag der erste Stadtrat Lars Knobloch, die Magistratsmitglieder Frau Starke und Frau Wittek und der Vorsitzende des Gewerbevereins Herr Hilbig begrüßt werden. Selbst Magistratsmitglied begrüßte Holger Heil in seiner Funktion als Vorstandsmitglied die Anwesenden, hieß alle herzlich willkommen und übergab das Wort an Lars Knobloch. Er und auch Herr Hilbig fanden lobende Worte gegenüber dem Verein und allen ehrenamtlichen Helfern, ohne die vieles Gutes nicht funktionieren würde. Als Steinbacher muss einem vor dem Älterwerden nicht bange werden mit dem Wissen der Existenz des Vereins.



Das traditionelle Sommerfest der „brücke“ e. V. in der Kleingartenanlage „Im Wingert“ war auch in diesem Jahr wieder gut besucht.
Foto: Tanja Dechant-Möller

Gut überlegen musste man bei seiner Kuchenwahl. Egal, ob Käsekuchen, Torte, Obstkuchen oder Muffin, es blieb kein Wunsch offen und das in ausreichender Menge.

Als gegen 16 Uhr der Grill angefeuert wurde, fand das Salatbuffet große Beachtung. Auch dieses war sehr umfangreich, bunt und sah nicht nur köstlich aus.

Im Vordergrund standen an diesem Nachmittag Plaudereien, alte Bekannte wiederzusehen, neue kennenzulernen und einen schönen gemeinsamen Sonntag zu verbringen. So wunderte sich manch einer, dass er länger als ursprünglich geplant geblieben ist. Die von dem neuen Vorstandsmitglied, Stefanie Kozica, gehäkelten Glückswürmchen, die zunächst als Tischdekoration dien-



Die Gäste des Sommerfests konnten sich über selbstgehäkelte Glückswürmchen als Gastgeschenk freuen.

ten, machten sich als Geschenk mit auf dem Heimweg. Ein herzlicher Dank gilt allen, die zu der gelungenen Veranstaltung beigetragen haben, sei es in Form von einem Kuchen, einem Salat, helfenden Händen oder einer Geldspende. Die Tradition bleibt bestehen und so feiern wir auch im Jahr 2025 am letzten Sonntag im August an selber Stelle gerne wieder mit ihnen unser Sommerfest.

Großzügige Spenden für die Feuerwehr von Herr Zipf und Herr Klima



Beim diesjährigen Spritzenhausfest konnte die Steinbacher Feuerwehr von Herr Matthias Zipf, der mit seinem Brennstoffhandel in Steinbach ansässig ist, eine großzügige Spende von 2.000€ erhalten. Früher noch selbst teilweise vom Lärm des Spritzenhausfestes gestört, ist Matthias Zipf mit seiner Gattin zum begeisternden Besucher des Events geworden. Es sei toll was die Truppe hier jedes Jahr für dieses Fest auf die Beine stellt und auch für die Gemeinschaft leistet – und das alles Ehrenamtlich. Die Spende konnte am letzten Übungsfreitag persönlich an Ralf Kiwitzki, den 1. Vorsitzenden des Fördervereins, vor der versammelten Einsatzabteilung überreicht werden. Unter Applaus der Mannschaft überreichte Ralf Kiwitzki als Dank im Gegenzug Herrn Zipf eine Grillschürze mit dem Wappen der Feuer-

wehr Steinbach inklusive dem Vereinsmotto „Jedes Würstchen zählt“. Die Spende wird getreu der Aufgabe des Fördervereins in die Förderung der Sicherheit und des Brandschutzes in unserer Stadt fließen und somit allen zu Gute kommen. Die Feuerwehr sagt Herrn Zipf vielen Dank für diese großzügige Geste und dem tollen Beitrag zur Unterstützung der Steinbacher Feuerwehr. Ebenso möchte sich die Feuerwehr recht herzlich bei Herrn Wolfram Klima bedanken. Herr Klima hatte sich zu seinem 70. Geburtstag statt Geschenken finanzielle Unterstützung für die Steinbacher Jugendfeuerwehr gewünscht und Geld gesammelt. Hierbei kam eine stolze Summe von über 1.200€ zusammen die der Jugendarbeit der Steinbacher Feuerwehr zu Gute kommen wird. Wir sagen recht herzlichen Dank.

Anmeldung für Kinderbetreuung

Liebe Eltern unserer zukünftigen Schulkinder in 2025, wenn Sie Bedarf an einem Betreuungsplatz für Ihr Kind nach dem Unterricht haben, können Sie sich ab sofort die nötigen Anmeldeformulare im Betreuungs-

zentrum, Hessenring 35 in Steinbach, abholen. Die Anmeldefrist für das neue Schuljahr 2025/2026 endet zum 31.01.2025.

B. Katona
(Leiterin des Betreuungszentrums)

Jugendfeuerwehr Steinbach auf Sommerfreizeit in Österreich

In der letzten Woche der Sommerferien fand traditionell wieder die Freizeit der Jugendfeuerwehr Steinbach statt. Mit insgesamt 27 Teilnehmern ging es in diesem Jahr zum Jugendclub Kitzsteinhorn in Zell am See in Österreich. Einem vertrauten Ziel, das die Jugendfeuerwehr alle fünf Jahre ansteuert.

Vom Club aus startete man aber auch spannende Ausflüge, unter anderem in die Seisenbergklamm, auf den Berggipfel Schmittenhöhe und zu einer actionreichen Raftingtour auf der Saalach. Besonders an den heißen Tagen stand das Strandbad am Zeller See auf dem Programm, wo alle Kids eine willkommene Abkühlung fanden. Auch

die Unterkunft selbst bot zahlreiche Freizeitmöglichkeiten: Die Jugendlichen konnten Beach-Volleyball spielen, Trampolin springen und die Basketball- sowie Fußballhalle nutzen. Für diejenigen, die sich gerne sportlich betätigen, standen eine Indoor-Boulderhalle und ein eigener Kletterpark zur Verfügung. Somit war für jeden etwas dabei - Langeweile gab es nicht.

Nach sieben aufregenden und erlebnisreichen Tagen kehrten alle Teilnehmer wohlbehalten und mit vielen neuen Eindrücken nach Steinbach zurück. Die Sommerfreizeit war wieder einmal ein voller Erfolg und bleibt allen Beteiligten sicher noch lange in guter Erinnerung.



Einkaufsspaß in Steinbach COOL KIDS Basar für Schulkinder am 28.09.

Herbst- und Winter-Shopping in Steinbach: Am Samstag, 28. September 2024 gibt es beim sortierten COOL KIDS Basar wieder alles rund ums Schulkind. Von 14 bis 16 Uhr heißt es in den Räumen des Betreuungszentrums der Grundschule im Hessenring 35 erneut: Tische frei für große

Kindergrößen (ab 122), Spielzeug, Bücher, Schulranzen, Outdoor-Fahrzeuge, CDs und DVDs. Die Auswahl ist riesig – und wer mag, kann sich zwischendurch bei Leckereien im Bistro stärken. Veranstalter ist der Förderverein des Betreuungszentrums Steinbach.

Steinbach OPEN AIR 2024: Ein erfolgreicher Sommer geht zu Ende



Das Beste der 70er bis heute mit DJ Rico am 20.07.2024



Open-Air-Kino Kids „Maurice der Kater“ am 30.08.2024



SummerLOUNGE mit Evas Apfel am 04.07.2024



CNO am 29.06.2024



Seniorentreff „Grillabend“ am 07.08.2024



Stöff'sche am Apfelweinbrückchen am 01.09.2024. Von links: Bürgermeister Steffen Bonk, Melanie Jell vom Gesangsverein Frohsinn und Vereinsringvorsitzender Kai Hilbig



Märchenabend für Erwachsene am 09.08.2024



Rathauskonzert „Unter den Linden“ mit Flohmarkt am 25.08.2024
Foto: Nicole Gruber

Die Veranstaltungsreihe Steinbach OPEN AIR ist am 1. September 2024 mit dem Stöff'sche am Apfelweinbrückchen zu Ende gegangen. Das diesjährige OPEN AIR, welches am 22. Juni in den Sommer startete, fand bereits zum vierten Mal statt und hat einmal mehr seine Bedeutung als Höhepunkt des kulturellen Kalenders in unserer Region unter Beweis gestellt. Bürgermeister Steffen Bonk begrüßte zum Ende des Sommers die Gäste in der Steinbachhau und auch Vereinsringvorsitzender Kai Hilbig hob noch einmal die Bedeutung dieses kulturellen Sommers hervor.

Mit einer Vielzahl an Veranstaltungen und musikalischen Events hat das Steinbach OPEN AIR in diesem Jahr erneut zahlreiche Gäste begeistert. Nur dank der Unterstützung der vielen Kooperationspartner hat der Magistrat der Stadt Steinbach (Taunus) die Veranstaltungsreihe an breit gestreuten Veranstaltungsorten in Steinbach durchführen können. „Wir möchten uns herzlich bei allen Kooperationspartnern und Organisatoren bedanken, die diese Veranstaltungsreihe möglich gemacht haben. Ohne ihre Unterstützung und ihr Engagement wäre das Steinbach

OPEN AIR nicht zu dem geworden, was es heute ist“, so Bürgermeister Steffen Bonk. Die Kooperationspartner: 61Burger & more, Ahmadiyya Muslim Jamaat Steinbach (Taunus), Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e.V. (ADFC), Angelsportverein Steinbach 1980 „Freunde der Natur“ e.V., Bündnis 90/Die Grünen Steinbach (Taunus), Bürgerselbsthilfe „die brücke“ Steinbach (Taunus) e.V., „Café Wohlfühlzeit“ / HAGE, Caritas Jugendarbeit Steinbach (Taunus), CDU Stadtverband Steinbach (Taunus), Ev. St. Georgs-gemeinde, FDP-Ortsverband Steinbach

(Taunus), Freiwillige Feuerwehr Steinbach (Taunus), Fußballsportverein Germania 1908 Steinbach (Taunus) e.V., Gesangsverein Frohsinn 1841 Steinbach (Taunus) e.V., Jiménez Rösterei, Kath. Kirchengemeinde „St. Bonifatius“, KuGV Die Staabacher Pitschetreter e.V. (Pitschis), Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach (Taunus) 2000 e.V., REWE Supermarkt Steinbach, Soziale Stadt, SPD Ortsverband Steinbach (Taunus) und Jusos, Stadtbücherei der Stadt Steinbach (Taunus), Steinbacher Carnivals Club 1974 e.V., Steinbacher Kerbegeellschaft „Gut Schluck“, Steinbacher

Werkstattkreis, Tanzgarde 2008 Steinbach (Taunus) e.V. Besondere Erwähnung verdienen auch das Team der Stadtverwaltung, des städtischen Bauhofs sowie die Hausmeister des Bürgerhauses. Der Einsatz in den Abendstunden und an den Wochenenden ist keine Selbstverständlichkeit. Die Regie der Veranstaltungsreihe lag erneut in den Händen der städtischen Mitarbeiterin Simone Färber, die mit ihrem Herzblut, ihrer Tatkraft und ihrem unermüdlichen Engagement diese anspruchsvolle Aufgabe meisterte. Das Steinbach OPEN AIR 2024 war ein weite-

res erfolgreiches Kapitel in der Geschichte dieser Veranstaltungsreihe. Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr und darauf, sie wieder beim Steinbach OPEN AIR begrüßen zu dürfen. Um die Zeit bis zum Steinbach OPEN AIR 2025 etwas zu verkürzen, können die vielen schönen Momente des diesjährigen Sommerprogramms noch einmal in der Bildergalerie auf der städtischen Homepage unter www.stadt-steinbach.de » Rathaus » Bürgerservice » Bildergalerie erlebt werden. Steinbach OPEN AIR – Wo Kultur auf Leidenschaft trifft.

Bürgerversammlung mit informativen Themen



Bürgerversammlung 2024

Foto: Alexander Winkel

Die diesjährige Bürgerversammlung, zu der Stadtverordnetenvorsteher Jürgen Galinski eingeladen hatte, fand am 3. September 2024 im Steinbacher Bürgerhaus statt. Bürgermeister Steffen Bonk hatte eine umfangreiche Präsentation für die Bürgerinnen und Bürger dabei, anhand derer er die Themen des Abends zusammen mit Bauamtleiter Alexander Müller, erläuterte.

Auf der Agenda standen unter anderem die aktuelle Finanzsituation der Stadt und die Grundsteuer ab 2025, sowie der aktuelle Sachstand der Projekte wie der Fortschritt des Starkregenschutzkonzeptes. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich die Präsentation auf der städtischen Homepage unter www.stadt-steinbach.de » Rathaus » Bürgerservice » Bürgerversammlung ansehen.

Gemeinsam musizieren macht Freude



„Let's make music“ bei der Probe im Mai 2024 im Gemeindesaal von St. Bonifatius

Foto: Bärbel Andresen

Das ist nicht nur ein Motto von „Let's make music“, der Steinbacher Musikinitiative der Sozialen Stadt, sondern das darf jeder dort auch selbst erleben. Die Initiative lädt jetzt wieder neu zum gemeinsamen Musizieren ein. Ganz gleich, welche Musikrichtung, und egal, ob Anfänger oder schon erfahrene Musikerin oder Musiker, jeder ist willkommen. Gemeinsam macht Musik einfach noch mehr Spaß! Jeder darf sein Instrument, gleich welches, mitbringen und mitmachen. Sie spielen kein Instrument? Ihre Stimme zählt auch, nur keine Scheu!

Die Termine in der zweiten Jahreshälfte sind am 13. September, 8. November und 13. Dezember. Die Musikinitiative trifft sich zu den Proben immer von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr im katholischen Gemeindezentrum „St. Bonifatius“ in der Untergasse 27 in Steinbach (Taunus). Der nächste Auftritt steht am 5. Oktober beim Freundschaftsfest im Bürgerhaus an. Bei Interesse gerne eine kurze E-Mail an: makemusicsteinbach@posteo.de. Die Ansprechpartner sind Malte Bechtold und Ruben Leinberger.

Vorlesestunde am 2. Oktober 2024 in der Stadtbücherei

Am Mittwoch, den 2. Oktober 2024 findet ab 15:30 Uhr in den Räumen der Stadtbücherei Steinbach (Taunus), Bornhohl 4, die nächste Vorlesestunde statt. Die Veranstaltung dauert circa 1 Stunde. Für die kleinen Bücherfreunde ab 3 Jahren gibt es eine Geschichte, Lieder und im Anschluss gemeinsamen Mal- und Bastelspaß.

anstellung dauert circa 1 Stunde. Für die kleinen Bücherfreunde ab 3 Jahren gibt es eine Geschichte, Lieder und im Anschluss gemeinsamen Mal- und Bastelspaß.

Interaktiver Vortrag zum Thema Beziehungen im Backhaus

Das Team der Stadtbücherei Steinbach (Taunus) lädt Sie zu einem interessanten Abend mit der Beziehungsarchitektin Anna-Karina Hauer ein. Lauschen Sie bei einem Glas Sekt ihrem Vortrag und gehen Sie in den Austausch mit der Beziehungsarchitektin. Das Thema dieses Abends: Beziehungen.

Wir alle haben Beziehungen. Ob wir wollen oder nicht. Beziehungen zu Ehemännern und -frauen, Partnern und Partnerinnen, Kindern, Eltern, Geschwistern, Großeltern, Verwandten, Freunden und Kollegen und Kolleginnen. Vor allem aber die wichtigste Beziehung unseres Lebens - die zu uns selbst.

Wir alle kommen regelmäßig an einen Punkt, an dem es in der ein oder anderen Beziehung etwas hakt. Damit einher geht dann die Frage: können wir den Haken lösen oder ist er schon so festgerostet, dass wir die Beziehung zugunsten aller Beteiligten besser beenden.

Sie haben an diesem Abend bei Getränken und Snacks die Gelegenheit mit Deutschlands einziger Beziehungsarchitektin, Anna-Karina Hauer, in einem interaktiven Vortrag zu erfahren, wie Sie diesen gordischen Knoten mindestens lockern, vielleicht sogar lösen können.

Sie haben an diesem Abend bei Getränken und Snacks die Gelegenheit mit Deutschlands einziger Beziehungsarchitektin, Anna-Karina Hauer, in einem interaktiven Vortrag zu erfahren, wie Sie diesen gordischen Knoten mindestens lockern, vielleicht sogar lösen können.

Streuobstwiesen laden zum Ernten ein

Steinbachs Streuobstwiesen hängen voll mit heimischem Obst. Die Stadt Steinbach (Taunus) bietet auch in diesem Jahr den Bürgerinnen und Bürgern an, das Obst für den heimischen Gebrauch aufzusammeln, zu pflücken und zu verarbeiten. Wie wäre es beispielsweise mit Apfelmus, Birnenkompott, Zwetschenkuchen oder Mirabellmarmelade?

Die Bäume, die zur Ernte freigegeben sind, sind mit einem gelben Band gekennzeichnet. „Machen Sie einen Spaziergang durch Steinbach und bedienen Sie sich an den Bäumen mit Anhängern nach Herzenslust mit leckerem Steinbacher Obst“, lädt Bürgermeister Steffen Bonk zur Aktion ein und

wünscht viel Spaß beim Ernten, Genießen, Backen und Einkochen



Obstbaum mit gelbem Band am Grünen Weg in Steinbach Foto: Nicole Gruber

Ausstellung der Werke von Anita Sutphen in der Stadtbücherei

Die Hobby-Künstlerin Anita Sutphen stellt ihre Werke in der Stadtbücherei Steinbach (Taunus), Bornhohl 4, aus.

Anita Sutphen hat sich schon als Grundschulkind für die Malerei interessiert und an kleinen Wettbewerben teilgenommen. Seit 15 Jahren schon trifft Sie sich montags in Oberhöchstadt mit Gleichgesinnten, um ihrem Hobby zu frönen. Dabei taucht Anita Sutphen gerne ein in die bunte Welt der Acrylfarben und verwendet für ihre Werke auch Materialien wie Sand, Tapetenreste und Steine. Daraus entstehen dann lustige, skurrile oder einfach schöne Motive. Die Malerei bietet für sie einerseits eine gute Möglichkeit zur Entspannung und andererseits eine Möglichkeit zur bewussten Wahrnehmung der Umwelt in all ihrer Schönheit. Bislang hat Anita Sutphen an Ausstellungen

mit den Montagsmalern in Kronberg und Oberursel, als auch mit dem Steinbacher Werkstattkreis, indem Sie seit 2017 Mitglied ist, teilgenommen. In der aktuellen Ausstellung in der Stadtbücherei sind nun einige ihrer Werke zu bestaunen.

Über Ihren Besuch zum Schauen, Schmökern und Verweilen freut sich das Team der Stadtbücherei zu den bekannten Öffnungszeiten:

Montag	15:00 Uhr – 17:00 Uhr
Dienstag	15:00 Uhr – 19:00 Uhr
Donnerstag	15:00 Uhr – 17:00 Uhr
Freitag	10:00 Uhr – 12:00 Uhr
Samstag	10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Weitere Informationen: Stadtbücherei Steinbach (Taunus), Bornhohl 4, 61449 Steinbach (Taunus), Telefon (0 61 71) 70 00 50, E-Mail: buecherei@stadt-steinbach.de

Steinbacher Wochenmarkt

Dienstag
14:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Freier Platz

Samstag
7:30 Uhr bis 13:00 Uhr
St.-Avertin-Platz

Ihr kompetenter Partner für Verpackungslösungen – seit 1932

Kartonagen • Folien • Logistik & Lagerhaltung
eigener Fuhrpark • Just-in-time Lieferung

Siemensstraße 13-15 • 61449 Steinbach
Tel.: 0 6171 740 71 • Fax: 0 6171 74 074
info@reichard.de • www.reichard.de

REICHARD

PAPIERE - VERPACKUNGSMITTEL

Urgestein gibt seinen Schatz ab und wird geehrt



Überreichung der Ehrenamtsurkunde: Geehrter Dieter Nebhuth und Bürgermeister Steffen Bonk
Foto: Nicole Gruber

Jahrzehntelang war Dieter Nebhuth Steinbachs Haus- und Hoffotograf. Kein Fest, keine Veranstaltung und kein Bürgermeisterbesuch, den Dieter Nebhuth nicht mit sei-

ner Kamera fotografisch festgehalten hat. Sein Fotoschatz beinhaltet viele Momente Steinbacher Geschichte und Begegnungen mit Menschen aus den Partnerstädten Pij-

nacker in den Niederlanden, Saint-Avertin in Frankreich und Steinbach-Hallenberg in Thüringen. Für sein jahrelanges ehrenamtliches Engagement hat sich der Magistrat der Stadt Steinbach (Taunus) in Benehmen mit dem Ältestenrat der Stadtverordnetenversammlung dazu entschlossen, Dieter Nebhuth mit der Ehrenamtsurkunde, auszuzeichnen. Am 26. August 2024 war Bürgermeister Steffen Bonk bei Dieter Nebhuth zu Besuch und hat die Ehrung vorgenommen. Dieter Nebhuth engagierte sich 50 Jahre voller Eifer für die Steinbacher Stadtgeschichte. Er hielt wichtige große und kleine Momente in Bildform fest. Die Städtepartnerschaften begleitete er viele Male persönlich und investierte einen hohen Anteil an Zeit und Mühen in Reisen und Nachbearbeitung des Bildmaterials. Von 1972 bis vor wenigen Jahren begleitete der Geehrte fünf Bürgermeister unserer Stadt in Bildern und war mit seinem Wirken lange Jahre ein Wegbereiter für die heutige Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadtverwaltung.

Unzählige bildliche Dokumentationen übergab der Geehrte im Jahr 2024 an die Stadt Steinbach (Taunus) für das Archiv oder zur weiteren Verwendung und Veröffentlichung. „Es ist ein phantastisches Geschenk und wir sind Ihnen zu Dank verpflichtet. Große und kleine Momente der Geschichte unserer Stadt gingen vergessen, wenn Sie diese nicht festgehalten hätten. Und auch Sie selbst haben sich mit Ihren Fotografien unvergessen gemacht“, so Bürgermeister Steffen Bonk bei der Übergabe. 1972 zog der heute 83-Jährige mit seiner Familie nach Steinbach. Seinen Geburtstag wird er Ende September im Traute & Hans Matthöfer Haus der AWO in Oberursel feiern. Von 1980 bis zu seinem Ruhestand im Jahr 2003 war der gelernte Maler bei der Stadt Steinbach (Taunus) im Bauhof beschäftigt. 1981 wurde der Jubilar zum stellvertretenden Vorarbeiter ernannt und 1999 zum Gefahrengutbeauftragten bestellt. Während seiner 23-jährigen Beschäftigungszeit war Nebhuth zudem im

Personalrat der Stadtverwaltung aktiv. Neben seinem großen Hobby der Fotografie hat sich Nebhuth in seiner Freizeit bei der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach engagiert, der er 1973 beigetreten ist. Von 1979 bis 1983 war Nebhuth zweiter Vorsitzender des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr. Stellvertretender Stadtbrandinspektor war Nebhuth von 1983 bis 1988. Gleichzeitig war der Jubilar von 1977 bis 1982 Atemschutzgerätewart und von 1983 bis 2008 für die Presse und Öffentlichkeitsarbeit im Förderverein und in der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Steinbach (Taunus) zuständig. Von 1977 bis 1981 hat Nebhuth an 16 Volkswanderungen von Steinbach bis Schotten mit der Feuerwehr teilgenommen und mehrmals den 1. Platz gewonnen. 1999 erhielt er das Brandschutzehrenabzeichen am Band, wurde 2000 zum Ehrenmitglied der Steinbacher Feuerwehr ernannt und erhielt für sein Engagement zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger Steinbachs die Silberne Verdienstmedaille

der Stadt Steinbach (Taunus). 2004 erhielt Dieter Nebhuth die Verdienstplakette des Gewerbevereins. Seine Fotografien wurden in all den Jahren auch gerne bei der Steinbacher Information und der Taunus Zeitung abgedruckt. Darüber hinaus hat er Postkarten als Geschenk an die Feuerwehr entworfen und in Steinbacher Schaufenstern konnte man kleine Ausstellungen zu unterschiedlichen Themen bewundern. Auch bei den Vereinen und in den Kindertagesstätten war Nebhuth immer ein gern gesehener Gast. Dieter Nebhuth hatte den Blick immer am Geschehen. Ob Brände bei der Feuerwehr, Veranstaltungen, Abriss und Neubau von Gebäuden, ein Blick auf den Weiher mit Blumen und Tieren, die Skyline von Steinbach oder Steinbach Gehüllt in eine Schneelandschaft, die Kamera war stets dabei. In Steinbach kennt ihn jeder und wenn sein Auto irgendwo stand wusste bei der Aufschrift „Foto! ...bitte lächeln“ gleich jeder, dass die Kamera nicht weit ist. Vielen Dank Dieter Nebhuth!

Bilder der Stadtgeschichte © Dieter Nebhuth



Abriss Waldbad 2009



Städtepartnerschaft St.-Avertin am Steinbacher Weihnachtsmarkt



Radrennen am 1. Mai



Ehem. Stadtverordnetenvorsteher Wolfgang Bödicker, Bürgermeister a.D. Walter Herbst und damaliger Bürgermeister Peter Frosch



Aufstellung des Schildes zu den Städtepartnerschaften



Aufstellen des Kerbebaums



Abriss Kirchturm Kath. Kirche 2013



Flohmarkt in der Gartenstraße



Foto! ...bitte lächeln.



30 Jahre Städtepartnerschaft mit St.-Avertin 2020



Volksradfahren

weru
Fenster und Türen fürs Leben

**SCHÖN
SICHER**

**SCHÖN
WARM**

**SCHÖN
STARK**

Kompromisslos in Sachen Sicherheit, Energieeffizienz und Qualität.
Fenster? WERU.

Hier erhältlich:

KURT WALDREITER GMBH

Bahnstraße 13
61449 Steinbach/Taunus
Tel. 061 71 780 73
www.waldreiter-weru.de

www.weru.de

W.+F. MÜLLER GmbH

- Markisen
- Jalousien
- Rollläden • Rolllstore
- Elektr. Antriebe

Verkauf
Montage
Reparaturen

Tel. 06171-79861 • Fax -200516
Mobil 0172 - 676 11 67

Staatssekretär Ruhl überreicht Förderbescheid für Regenrückhaltebecken in Steinbach (Taunus)
250.000 Euro Landesförderung zur Entlastung bei Starkregenereignissen

Der für Klimaschutz zuständige Staatssekretär Michael Ruhl hat heute dem Steinbacher Bürgermeister Steffen Bonk den Förderbescheid für die Schaffung von zusätzlichen Regenrückhalteräumen am nördlichen Stadtrand von Steinbach (Tau-

nus) übergeben. „Der Klimawandel ist kein fernes Problem, das nur in anderen Teilen der Welt oder erst in der Zukunft relevant ist. Der Klimawandel, wie das Starkregenereignis Anfang August in Nordhessen oder auch hier in Steinbach im August 2023 gezeigt haben, verändert schon heute unser Leben hier in Hessen. Aus diesem Grund werden präventive Schutzmaßnahmen, wie sie die Stadt Steinbach nun umsetzt, zunehmend wichtig, um im Falle von Starkregenereignissen mögliche Schäden zu reduzieren“, erklärte Staatssekretär Michael Ruhl.

Schäden reduzieren mit Starkregen-Schutzkonzept
Bei Regenereignissen fließt aufgrund der geologischen Verhältnisse das abfließende Wasser der Bebauung des entsprechenden Außengebietes zu. Wenn die vorhandenen Kanaleinläufe im Starkregenfall den Niederschlag nicht mehr aufnehmen können, kommt es dann zum Aufstau und Überflutungen. Zur Reduzierung des daraus entstehenden Schadenspotentials soll nun oberhalb der Ortslage das Wasser durch verschiedene Maßnahmen zurückgehalten werden. Die Rückhaltebecken sollen naturnah ausgebildet werden. Die Fläche wird zukünftig nicht mehr landwirtschaftlich genutzt, sondern mit Bäumen und Sträuchern bepflanzt. Die Gesamtkosten des Projektes liegen bei 370.000 Euro. „Die Umsetzung des Steinbacher Starkregen-Schutzkonzeptes ist uns ein wichtiges und stetiges Anliegen. Die Errichtung des Regenrückhaltebeckens in der Waldstraße hat uns beim Starkregen im August 2023 vor größerem Schaden bewahrt. Wir freuen uns sehr, dass wir nun dank der Fördergelder ein weiteres Regenrückhaltebecken, welches parallel zur Herzbergstraße entste-



Von links: Carsten Brandt von Brandt Projektsteuerung, Stadträtin Claudia Wittek, Stadtrat Jürgen Euler, Erster Stadtrat Lars Knobloch, Landtagsabgeordneter Sebastian Sommer, Bürgermeister Steffen Bonk, Staatssekretär Michael Ruhl, Stadtverordnetenvorsteher Jürgen Galinski, Stadtrat Holger Heil, Stadtrat Walter Schütz und Alexander Müller, Leiter des Amtes für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr
Foto: Nicole Gruber

hen soll, errichten können. Das wird neben vielen kleineren Maßnahmen Steinbach einen großen Schritt beim Schutz vor Starkregen voranbringen“, dankt Bürgermeister Steffen Bonk bei der Bescheidübergabe. „Die Klimawandelfolgen werden in den Kommunen zunehmend spürbar und daher wird es immer wichtiger, Maßnahmen der Klimaanpassung lokal konkret umzusetzen. Durch Klimaanpassungsmaßnahmen können die Folgen des Klimawandels wie Starkregenereignisse und Überflutungen abgemildert werden. Mein Ministerium unterstützt die Kommunen dabei über die Klimarichtlinie des Landes und ich freue mich, dieses Projekt mit dem Förderhöchstbetrag von 250.000 Euro zu unterstützen. Denn Klimaschutz und Klimaanpassung

sind Heimatschutz. Wir sorgen dafür, dass unser Hessen weiterhin lebenswert bleibt“, betonte Staatssekretär Ruhl. Abschließend würdigt Staatssekretär Ruhl das kommunale Engagement zur Klimaanpassung. „Die Stadt Steinbach hat bereits wichtige Schritte in Richtung einer klimangepassten Stadt unternommen und setzt nun eine weitere Maßnahme aus Ihrem Starkregen-Schutzkonzept um. Mit den weiteren durch das Land geförderten Maßnahmen, wie der Erstellung einer Starkregenanalyse und der Errichtung von Trinkbrunnen an Spielplätzen im Stadtgebiet, zeigt Steinbach mit welchen ganz konkreten Maßnahmen positive Veränderungen und vorausschauendes Handeln im Sinne einer klimangepassten Kommune umsetzbar sind.“

Jatho | Rechtsanwälte
Notar

Boris Jatho
Rechtsanwalt und Notar

Frank Specht
Rechtsanwalt

Wir sind als Rechtsanwälte und Notar für Sie da.
Wir unterstützen Sie als versierte Rechtsberater und verlässliche Vertreter in außergerichtlichen Angelegenheiten und Prozessen. Wenden Sie sich mit Ihrem Anliegen gerne vertrauensvoll an uns.

Notar Boris Jatho steht Ihnen vor allem in notariellen Angelegenheiten zuverlässig und kompetent zur Verfügung, insbesondere bei Beurkundung von Kaufverträgen, Schenkungen, Vorsorgevollmachten, Testamenten und gesellschaftsrechtlichen Angelegenheiten.
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Bahnstraße 9, 61449 Steinbach (Taunus) • Tel: 06171 / 75001
Email: info@rae-jatho.de • www.rae-jatho.de

Öffentliche Wasser-Führung in Steinbach am 9. Oktober



Während der Wasser-Führung können die Teilnehmenden das Pumpwerk III (links) und den Hochbehälter II (rechts) in Steinbach besichtigen.
Fotos: Wasserversorgung Steinbach (Taunus) GmbH



Aufgrund des großen Interesses im vergangenen Jahr bietet die Wasserversorgung Steinbach (Taunus) GmbH auch in diesem Jahr wieder eine circa 1,5-stündige Wasser-Führung durch Anlagen des Wasserbeschaffungsverband Taunus in Steinbach an. Die Führung wird am Mittwoch, 9. Oktober 2024, um 17 Uhr, am Parkplatz des Phorms Frankfurt Taunus Campus, Waldstraße 91, in Steinbach (Taunus) starten und über das Pumpwerk III und den Hochbehälter II zurück zum Treffpunkt führen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung erfahren Interessenten Wissenswertes über die Trinkwasserversorgung im Stadtgebiet Steinbach (Taunus). Steffen Bonk, Bürgermeister der Stadt Steinbach (Taunus), freut sich auf die Wiederauflage der Veranstaltung, an der er ebenfalls teilnehmen wird: „Die trockenen Sommer der vergangenen Jahre und alle weiteren Entwicklungen, die im Zusammenhang mit dem Klimawandel stehen, führen zu einer zunehmenden Sensibilisierung für

das Thema Trinkwasser in der Öffentlichkeit. Das große Interesse im letzten Jahr und die vielen Fragen, die die Teilnehmenden gestellt haben, zeigen, dass sich die Menschen zunehmend Gedanken über eine sichere und zuverlässige Trinkwasserversorgung in der Zukunft machen. Mit der Veranstaltung möchten wir Aufklärungsarbeit leisten. Und wo geht das besser als dort, wo das wertvolle Gut bereitgestellt wird?“ Julia Antoni, Geschäftsführerin der Wasserversorgung Steinbach (Taunus) GmbH

und des Wasserbeschaffungsverbandes Taunus (WBV Taunus), erklärt: „Ein Großteil des Steinbacher Trinkwassers wird über den Wasserbeschaffungsverband Taunus bezogen. Die im Rahmen der öffentlichen Führung besichtigten Wasseranlagen Pumpwerk III und Hochbehälter II sind Anlagen, die dem WBV Taunus gehören.“

Infos zur Veranstaltung
Die Teilnahme an der öffentlichen Wasser-Führung ist kostenlos.

Interessenten können sich telefonisch unter 06171 509-134 anmelden oder eine E-Mail senden an marketing@stadtwerke-oberursel.de mit folgenden Infos: Namen der Teilnehmenden (inklusive Kinder), Telefonnummer für Rückfragen. Anmeldeschluss ist der 04.10.2024. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt.

Treffpunkt ist der Parkplatz des Phorms Frankfurt Taunus Campus, Waldstraße 91, in Steinbach (Taunus). Vor Ort steht eine begrenzte Anzahl an Parkplätzen zur Verfügung. Weitere Informationen unter <https://www.wasserversorgung-steinbach.de/wasserversuehrung>



Kosmetikstudio Monika Putek mit neuen Räumen in der Eschborner Straße

Seit rund zehn Jahren behandelt Monika Putek ihre Kundinnen bereits in Steinbach (Taunus). In einem Souterrain, der durch Gabi's Haarstudio in der Eschborner Straße 4 führte, war Putek mit ihrem Studio bisher angesiedelt. Jetzt freuen sich die Kundinnen auf die neuen und hell gestalteten Räume in der Eschborner Straße 9. Zur Eröffnung der neuen Räume kamen am Sonntag, 1. September 2024 viele der langjährigen Kundinnen, gratulierten und erzählten begeistert über die Behandlungen. Eine Kundin kommt seit Jahren extra aus Kalbach angefahren, wie sie beim Besuch von Bürgermeister Steffen Bonk und Wirtschaftsförderin Nicole Gruber berichtete. Bonk, der die Glückwünsche des Magistrats zur Eröffnung überbrachte, zeigte sich begeistert. „Das Studio ist sehr schön und geschmackvoll eingerichtet, anders als es das schlichte Haus vermuten lässt. Ein tolles Angebot inmitten unserer Stadt“, so Bonk. Das Kosmetikstudio ist mit zwei Räumen ausgestattet, die zur Behandlung und zum Verweilen einladen. Zwei fliederfarbene Sofas runden den Behandlungstisch für Nageldesign und die Behandlungsliege für Kosmetik und Visage ab.



Monika Putek und Bürgermeister Steffen Bonk
Foto: Nicole Gruber

Frauen und auch Männer gehören zu ihrem Kundenstamm. Termine bei Monika Putek können telefonisch unter 0152-0870555 vereinbart werden. Wir wünschen Monika Putek für ihre neuen Geschäftsräume viel Erfolg und weiterhin ein gutes Händchen für ihr Kosmetikstudio.

Zwei Angebote für pflegende Angehörige von Demenzkranken in Steinbach ab 2. Oktober: Monatlich vormittags Demenz-Gesprächskreis und nachmittags Demenz-Sprechstunde



Die IG Senioren freut sich sehr, dass in Steinbach dank der finanziellen Unterstützung der Stadt Steinbach (Taunus) zwei Angebote für von Demenz betroffene Familien geschaffen werden können. Die Angebote finden am ersten Mittwoch des Monats jeweils im Gemeindezentrum „St. Bonifatius“

in der Untergasse 27 statt, beginnend am 2. Oktober 2024. Bianca Syhre, Demenzcoachin mit 30 Jahren Berufserfahrung im Umgang mit demenziell veränderten Menschen, begleitet den Demenz-Gesprächskreis für pflegende Angehörige, der von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Gemeindezentrum „St. Bonifatius“ in der Untergasse 27 stattfindet. Im Gesprächskreis treffen sich Menschen, die ein demenzbetroffenes Familienmitglied zu Hause begleiten, betreuen und pflegen. Häufig sind sie einem enormen Druck und Mehrfachbelastungen ausgesetzt. Pflegende Angehörige haben im Gesprächskreis die Möglichkeit, unter fachlicher Unterstützung mit Gleich-

gesinnten ihre Erfahrungen auszutauschen, sowie Tipps und Ratschläge für den Alltag mit Demenzbetroffenen, Hilfe- und Entlastungsangebote für die häusliche Pflege, kennenzulernen. Die IG Senioren freut sich über ihre Anmeldung zum ersten Demenz-Gesprächskreis am Mittwoch, den 2. Oktober 2024, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr über E-Mail an ig-senioren@stadt-steinbach.de. Ebenfalls am ersten Mittwoch des Monats beginnend mit dem 2. Oktober 2024 findet dann am Nachmittag von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Gemeindezentrum „St. Bonifatius“ eine Demenz-Sprechstunde statt, wo Angehörige nach Anmeldung eine kostenlose Beratung von Demenzcoachin Bianca Syhre erhalten

können. Interessierte Angehörige sind gebeten sich per E-Mail an risus.syhre@web.de direkt bei Frau Syhre anzumelden. „Vor dem Hintergrund der Bevölkerungsstruktur in unserer Stadt und dem Bedarf vieler Menschen, wie er durch die Seniorenfrage aus 2022 deutlich wurde, ist dies ein sehr schönes und gewinnbringendes Angebot für Betroffene und deren Angehörige. Ich freue mich sehr, dass wir in Steinbach nunmehr einen ersten Schritt gehen können und danke dem Sprecherteam der IG Senioren für deren Einsatz“, so Bürgermeister Steffen Bonk zum neuen Angebot. Christine Lenz und Giancarlo Cappelluti Sprecher der IG Senioren

Häkeln und Stricken für ein Kissenprojekt Kreativtreff ab 1. Oktober nun immer dienstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Stadtteilbüro



In gemütlicher Runde kreativ handarbeiten ist, worauf Sie Lust haben? Dann sind Sie hiermit herzlich eingeladen sich nun immer dienstags im Stadtteilbüro von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr zu treffen. Ab 1. Oktober 2024 geht es los.

Als Erstes haben wir uns ein Kissenprojekt überlegt! Wir wollen gemeinsam Stücke in 10x10 cm häkeln oder stricken, in verschiedensten Farben und Mustern. Gemeinsam werden wir daraus Kissen fertigen, die dann an Seniorinnen und Senioren verschenkt werden. Dies ist das erste Kleinprojekt des Kreativtreffs am 1. und 8. Oktober, zu dem wir Sie ganz herzlich ins Stadtteilbüro einladen!

Weitere Kleinprojekte, in denen in verschiedensten Kreativtechniken gemeinsam beispielsweise genäht, geklebt, gemalt, gefaltet, gehäkelt, gewebt, gestrickt und einfach auf verschiedenste Weise dem kreativen Geist Raum gegeben wird, folgen dann aufeinander. Die gemeinsam erschaffenen Werke werden jeweils an Menschen in Steinbach verschenkt.

Das Team des Kreativtreffs freut sich auf Sie und auf das gemeinsame Werken! Die Teilnahme ist kostenlos. Das Material wird gestellt. Dank vieler Spenden ist der Kreativtreff gut bestückt mit unterschiedlichsten, tollen Materialien.

Nach achtjähriger engagierter und bewährter Leitung des Kreativtreffs (vormals Nähwerkstatt) hat Judith Ballwieser den Stab an drei Frauen übergeben: Vera Lons,

Hannelore Velte und Ursula Kitzinger. Die Quartiersmanagerin Bärbel Andresen dankt Judith Ballwieser im Namen aller ganz herzlich für die gemeinsame Zeit und die vielen Ideen und Projekte, die in dieser Zeit entstanden sind! Und sie begrüßt ganz herzlich die drei Damen, die nun mit Freude und vielen kreativen Gedanken das Leitungsteam bilden und Ihre Ansprechpartnerinnen im Kreativtreff sind.

Für Nachfragen wenden Sie sich bitte an Bärbel Andresen, Stadtteilbüro Soziale Stadt, Wiesenstraße 6, 61449 Steinbach, Telefon 06171 207 8440, E-Mail: andresen@caritas-hochtaunus.de



Foto: Ursula Kitzinger



PHORMS
SCHULE FRANKFURT



READY, STEADY, SCHOOL!

Kita • Grundschule mit Eingangsstufe • Gymnasium

- ✓ Nahtlose Bildungsreise von der Kita bis zum Abitur
- ✓ Bilinguales Lernen durch muttersprachliche Pädagogen
- ✓ Ganztägige Schulgemeinschaft mit Früh-, Nachmittags- und Ferienprogramm
- ✓ MINT-Schwerpunkt (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik)
- ✓ Zugang für alle Kinder durch einkommensabhängige Elternbeiträge
- ✓ Persönlichkeitsentwicklung als fester Bestandteil des Curriculums



BESUCHEN SIE UNSERE OPEN DAYS:
Open Day in Frankfurt City:
21. SEPTEMBER 2024
Open Day am Taunus Campus in Steinbach:
28. SEPTEMBER 2024



Phorms Frankfurt City
Fürstenbergerstraße 3–9
60322 Frankfurt



Phorms Taunus Campus
Waldstraße 91
61449 Steinbach/Taunus

Anmeldung und weitere Termine finden Sie auf unserer Webseite: frankfurt.phorms.de

85. Geburtstag von Marianne Funk



Jubililarin Marianne Funk und Bürgermeister Steffen Bonk

Marianne Funk wurde am 5. August 1939 in Frankfurt am Main geboren und wuchs mit ihrer Schwester im Stadtteil Eschersheim auf. Nach der Schule absolvierte die Jubilarin ihre Ausbildung zur Versicherungskauffrau. Sie war mehrere Jahre bei Signal Iduna und bei der Metallgesellschaft in Frankfurt am

Main in der Versicherungsabteilung tätig. Im Jahre 1963 heiratet Marianne Funk ihren Mann Gerhard und ihre zwei Kinder machten die Familie komplett. Marianne Funk zog 1966 mit ihrer Familie nach Steinbach (Taunus). Nach zwei Umzügen innerhalb Steinbachs bezogen Marianne und Gerhard Funk vor 40 Jahren im Wingertsgrund in ihre Eigentumswohnung. Die beiden schätzen ihre Nachbarn sehr und fühlen sich in unserer Vordertaunusgemeinde, die sich die letzten Jahre positiv entwickelt hat, sehr wohl. Marianne Funk spielte jahrelang Tennis, hinzu kam der Ski-Langlauf und das Nordic Walking. Heute stehen als sportliche Aktivitäten nur noch das Fitness-Studio und kleinere Wanderungen auf ihrem Programm. Gemeinsam mit ihrem Ehemann Gerhard erinnert sich die 85-Jährige gerne an ihre vielen Auslandsreisen zurück, vor allem an die Kreuzfahrten und an die Urlaube an Deutschlands Küste. Am 16. August war Bürgermeister Steffen Bonk bei der Jubilarin zu Gast und hat die Glückwünsche des Magistrates der Stadt Steinbach (Taunus) überbracht. Wir wünschen Marianne Funk noch viele gesunde, glückliche und zufriedene Jahre in ihrer Heimatstadt Steinbach (Taunus).

Öffnungszeiten rund um den Tag der Deutschen Einheit

Am Donnerstag, 3. Oktober 2024 sind aufgrund des gesetzlichen Feiertages, Tages der Deutschen Einheit, das Rathaus und alle Ämter geschlossen. Ebenso bleiben das Rathaus, das Bürgerbüro und alle Ämter am Freitag, 4. Oktober und Samstag 5. Oktober geschlossen. Die Samstagsöffnungszeiten des Containerplatzes an der Waldstraße bleiben hiervon unberührt. Dieser hat am Samstag, 4. Oktober zu den

gewohnten Öffnungszeiten von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet. Die Stadtverwaltung Steinbach (Taunus) bittet Sie, diese Zeiten bei ihren Planungen von Behördengängen zu berücksichtigen. Termine im Rathaus können Sie telefonisch, per E-Mail und für das Bürgerbüro über die Online-Terminvergabe auf der städtischen Homepage unter www.stadt-steinbach.de vereinbaren.

Mathematik-Landessiegerin Annika Schade zu Besuch beim Bürgermeister

Die Steinbacherin Annika Schade, die die Altkönigsschule besucht, hat den Mathematikwettbewerb des Landes Hessen gewonnen. Die Teilnahme an diesem Wettbewerb ist verpflichtend, so dass sich Annika gegen rund 50.000 Schülerinnen und Schüler aus über 500 Schulen durchgesetzt hat. Schulleiter Martin Peppel ist besonders stolz, dass eine seiner Schülerinnen diesen Wettbewerb für sich entscheiden konnte. Auch in der bundesweit durchgeführten Mathematik-Olympiade hat Annika Schade die Endrunde in Flensburg erreicht. Bürgermeister Steffen Bonk nahm die Leistungen der Schülerin gerne zum Anlass, um Annika persönlich im Rathaus zu begrüßen. „Es freut mich sehr, dass so ein Mathetalent aus unserem Steinbach kommt. Für dieses beeindruckende Können und die Leistungen, auch im Namen des Magistrats der Stadt Steinbach (Taunus), meinen herzlichen Glückwunsch“, so Bürgermeister Steffen Bonk, der eine kleine Überraschung dabei hatte. Neben den schulischen Interessen malt Annika Schade in ihrer freien Zeit, die oft sehr dünn gesät ist, wie Mutter Lynn verrät, sehr gerne. Bonk hatte ein Malfarben-Set für die Schülerin mitgebracht, damit neben allem Fleiß auch die Kunst nicht zu kurz kommt. Eine ihrer Werke hat es aus dem Kunstunterricht herausgeschafft und verziert nun die Einschulungshefte. Das Lernen für die Mathematikwettbewerbe, oft auch an den Wochenenden, die Schule und die Hobbys zu vereinen gelingt nur, da Annika Schade sehr strukturiert ist, was auch Mutter Lynn stolz bestätigt. Wir gratulieren Annika Schade herzlich und wünschen Ihr weiterhin viel Freude am Lernen und Malen!

rats der Stadt Steinbach (Taunus), meinen herzlichen Glückwunsch“, so Bürgermeister Steffen Bonk, der eine kleine Überraschung dabei hatte. Neben den schulischen Interessen malt Annika Schade in ihrer freien Zeit, die oft sehr dünn gesät ist, wie Mutter Lynn verrät, sehr gerne. Bonk hatte ein Malfarben-Set für die Schülerin mitgebracht, damit neben allem Fleiß auch die Kunst nicht zu kurz kommt. Eine ihrer Werke hat es aus dem Kunstunterricht herausgeschafft und verziert nun die Einschulungshefte. Das Lernen für die Mathematikwettbewerbe, oft auch an den Wochenenden, die Schule und die Hobbys zu vereinen gelingt nur, da Annika Schade sehr strukturiert ist, was auch Mutter Lynn stolz bestätigt. Wir gratulieren Annika Schade herzlich und wünschen Ihr weiterhin viel Freude am Lernen und Malen!



Von links: Bürgermeister Steffen Bonk, Landessiegerin im Mathematikwettbewerb Annika Schade, ihre Mutter Lynn Schade und Schulleiter der Altkönigsschule Martin Peppel

Hausmeister Krause – Du lebst nur zweimal Verrückter Schwank von Tom Gerhardt und Franz Krause

Alarm! Alarm! Der notorische Unruhestifter Dieter Krause (alias Tom Gerhardt) ist wieder da. Und das gleich mit einem großen Drama. Nachdem der bockbeinige und stets übermotivierter Hausmeister ein Jahrzehnt lang im TV seine Mitmenschen gequält hat, kommt er nun auf die Bühne. Und das natürlich mit seiner überaus bildungsfernen Familie und dem unvermeidlichen Dackelclub. „Hausmeister Krause: Du lebst nur zweimal“ ist ein absurdes Stück Volkstheater mit den beliebtesten Figuren der Fernseh-Serie für alle, die nicht in den Keller gehen müssen, um zu lachen. Die Komödie nach der gleichnamigen Comedy-Kult-Serie ist unter der Leitung des Tournee-Theaters THESPISKARREN am Mittwoch, 9. Oktober 2024 um 20.00 Uhr im Steinbacher Bürgerhaus, Untergasse 36 zu erleben. Es stehen Tom Gerhardt, Irene Schwarz, Luana Bellinghausen, Stefan Preiss und Stephan Bieker auf der Bühne. Die Theaterkarten können ab sofort telefonisch im Rathaus unter 06171 / 7000-11 bei Frau Janina Kühne erworben werden. Der Ticketpreis beläuft sich zwischen 29,00

sen, um zu lachen. Die Komödie nach der gleichnamigen Comedy-Kult-Serie ist unter der Leitung des Tournee-Theaters THESPISKARREN am Mittwoch, 9. Oktober 2024 um 20.00 Uhr im Steinbacher Bürgerhaus, Untergasse 36 zu erleben. Es stehen Tom Gerhardt, Irene Schwarz, Luana Bellinghausen, Stefan Preiss und Stephan Bieker auf der Bühne. Die Theaterkarten können ab sofort telefonisch im Rathaus unter 06171 / 7000-11 bei Frau Janina Kühne erworben werden. Der Ticketpreis beläuft sich zwischen 29,00

Euro und 36,00 Euro. Der Kultur- und Partnerschaftsverein und das Tournee Theater Thespiskarren wünschen allen Besucherinnen und Besuchern viel Spaß. Die Steinbacher Theaterreihe wird unterstützt von der Mainova AG, der Wasserversorgung Steinbach, Hassia Mineralquellen, Krone Fisch, Friedrichs, Meine Lieblinge, Edeka Baßler und der Taunus Sparkasse.

Irene Schwarz und Tom Gerhardt)



Stadtrallye 2024 Spaß, Begegnung, Schlemmerei – Die Untergasse wird zur Feiermeile

Kurz gesagt: Wer nicht dabei ist, hat was verpasst. Flanieren, Bekannte treffen, Leckereien genießen und nicht nur das. Mitmachangebote laden Sie und Ihre ganz Familie an jedem Stand zu Interessantem, Witzigem, Informativem zu den verschiedensten Themen ein. Und natürlich gibt es bei der Stadtrallye auch wieder tolle Preise zu gewinnen! Und so werden Sie, wenn Sie mögen, kleiner oder großer Rallyekönig beziehungs-

weise Rallyekönigin. Sie kommen ans Stadteilbüro an den Stand und holen sich einen Quizbogen ab. Damit Sie genug Zeit für alle Angebote haben, kommen Sie am besten gleich zum Start um 14:00 Uhr. Erwachsene und Kinder haben jeweils eigene Fragen. Und dann geht es schon los! An allen Ständen gilt es, Fragen für Erwachsene und Fragen für Kinder zu lösen. Die ausgefüllten Quizbögen werfen Sie am Ende am Stadteilbüro ein. Die Gewinner werden

dann benachrichtigt und zur Preisübergabe im November eingeladen. Die Soziale Stadt lädt Sie, liebe Steinbacherinnen und Steinbacher aller Generationen im Namen der beteiligten Vereine, Firmen, Aktionsgruppen, Kirchengemeinden und AGs und IGs ganz herzlich zu diesem besonderen Fest der vielen Möglichkeiten ein! Als Zusatzschmankerl erwartet Sie der Stellenläufer und die Untergasse verwandelt sich zudem am Nachmittag für kurze Zeit

zum Catwalk für Steinbacher Models, die Ihnen eine Modenschau der ganz besonderen Art präsentieren. Wir freuen uns auf Sie am 29. September auf der Untergasse! Die Stadtrallye findet in diesem Jahr auf der gesperrten Untergasse zwischen der Einmündung Wiesenstraße und der Einmündung Hessenring, statt. Für Nachfragen steht Ihnen das Stadteilbüro Soziale Stadt unter Telefon (0 61 71) 2078440 gerne zur Verfügung.

Steinbachaue soll durch Gesamtkonzept attraktiver werden FDP, SPD und Grüne beschließen Entwicklungskonzept

Während der letzten Sitzung des Steinbacher Stadtparlaments wurde der gemeinsame Antrag von FDP, SPD und Bündnis 90/Die Grünen zur Weiterentwicklung der Steinbachaue beschlossen. Dabei wurde konkretisiert, wie die bereits in den Haushalt eingestellten EUR 50.000,- zur Erstellung eines Gesamtkonzepts zu verwenden sind. Es soll durch den Magistrat der Stadt ein professionelles Planungsbüro beauftragt werden, das ein konkretes Konzept zu Renaturierungs- und Attraktivierungsmaßnahmen erarbeiten soll, das in aufeinander abgestimmten Maßnahmen über die nächsten Jahre sukzessive umgesetzt werden kann. Besonderes Augenmerk soll auch auf die Akquisition von Fördergeldern gelegt werden, um den städtischen Haushalt zu schonen. Die Vorarbeiten der Universität Geisenheim sind bei allem zu berücksichtigen. Einen durch die CDU eingebrachten Antrag mussten die drei Parteien ablehnen, da dieser die Mittel für das Planungsbüro streichen wollte und somit eine Planung ohne Konzept im Raum gestanden hätte. Auch die Idee, die somit eingesparten Planungskosten zusätzlich in den Bau eines Spielplatzes auf dem Teufelsberg lenken zu wollen, ergab für die drei Parteien keinen Sinn: Für einen Abenteuerspielplatz haben die Parteien in der Vergangenheit schon Gelder in den Haushalt eingestellt, die zu dem Zeitpunkt abgerufen werden können,

zu dem eine konkrete Planung besteht. „FDP, Grüne und SPD sind schon lange dafür, einen tollen Spielplatz für die Steinbacher Kinder auf dem Teufelsberg zu errichten, genauso wie eine sinnvolle Umgestaltung der Geflügelzuchtanlage oder aber die Errichtung eines Wasserspielplatzes, den die CDU nun in einer Anfrage an den Bürgermeister als ihre Idee verkaufte. Jedoch hatten wir dieses Element - neben zahlreichen anderen zur Weiterentwicklung der Steinbachaue - längst in unserem Konzept vorgesehen. Das weiß auch die CDU. Immer Teile dessen zu fordern, was wir ohnehin im Gesamtkonzept vorgesehen haben, ist nicht hilfreich. Die CDU hätte sich besser letztes Jahr den übrigen demokratischen Parteien in Steinbach angeschlossen, um mit uns gemeinsam an einem Gesamtkonzept zu arbeiten. Ständig öffentlich auf eine Spaltung der Initiative von FDP, Grünen und SPD zu setzen, zeigt, wie wenig man scheinbar von konstruktivem Handeln für die Stadt hält“, so der SPD-Fraktions- und Parteivorsitzende Moritz Kletzka „Die gewissenhafte und vorsichtige Weiterentwicklung der Steinbachaue wird, wenn man es genau nimmt, ja schon seit vielen Jahren immer wieder mal angedacht, diskutiert und von keiner Partei wirklich in Frage gestellt. Der Unterschied heute ist, dass wir erstmals ein Gesamtkonzept erarbeiten wollen, um viele sinnvolle Einzelmaßnahmen dann besser aufeinander abstimmen zu können. Das spart am Ende eher Geld und wir können von Anfang an alle Bevölkerungsgruppen und deren Bedürfnisse mitdenken, statt nach einigen, nicht optimal aufeinander abgestimmten Einzelmaßnahmen irgendwann vielleicht festzustellen, dass wir als Bürgerwünschen vorbeigeplant haben“, so der Fraktionsvorsitzende der FDP, Kai Hilbig, der zusammenfassend sagt: wenn man sich auf den Weg macht und irgendwo ankommen möchte, dann ist es besser, wenn man sein Ziel kennt. Alle drei Parteien betonen, dass Steinbach als hochverdichtete Stadt mit ihren zahlreichen Wohnhochhäusern insbesondere den Menschen, die über keinen eigenen Garten verfügen, attraktive Grün- und Freizeitflächen bieten muss. „Unsere Initiative steht einer Beteiligung der CDU auch heute noch

gegenüber. Denn wir wollen ja nicht nur ganzheitliche Maßnahmen zur Erhöhung des Freizeitwertes sowie des Klima- und Umweltschutzes, sondern in diesem Rahmen auch eine sinnvolle Bürgerbeteiligung. Deshalb hat es keinen Sinn gemacht, jetzt überstürzt Einzelmaßnahmen zu beschließen und absichtlich auf ein Gesamtkonzept mit Bürgerbeteiligung zu verzichten. Das kann man den Steinbacherinnen und Steinbachern, insbesondere denen, die im letzten Jahr im Bürgerhaus bei der Präsentation der vielen wunderbaren Arbeiten der Uni Geisenheim dabei waren und gesehen haben, wie wichtig umfassendes Nachdenken und Planung sind, auch nicht mehr vernünftig vermitteln“, so Sabine Schwarz-Odewald, Fraktionssprecherin der Grünen im Steinbacher Stadtparlament.

gegenüber. Denn wir wollen ja nicht nur ganzheitliche Maßnahmen zur Erhöhung des Freizeitwertes sowie des Klima- und Umweltschutzes, sondern in diesem Rahmen auch eine sinnvolle Bürgerbeteiligung. Deshalb hat es keinen Sinn gemacht, jetzt überstürzt Einzelmaßnahmen zu beschließen und absichtlich auf ein Gesamtkonzept mit Bürgerbeteiligung zu verzichten. Das kann man den Steinbacherinnen und Steinbachern, insbesondere denen, die im letzten Jahr im Bürgerhaus bei der Präsentation der vielen wunderbaren Arbeiten der Uni Geisenheim dabei waren und gesehen haben, wie wichtig umfassendes Nachdenken und Planung sind, auch nicht mehr vernünftig vermitteln“, so Sabine Schwarz-Odewald, Fraktionssprecherin der Grünen im Steinbacher Stadtparlament.

Geselliger Seniorennachmittag der FDP im Rahmen des Steinbacher Sommers

Am 2. August lud die FDP Steinbach zum Seniorennachmittag ins Rathaus ein, zu dem knapp 50 Gäste erschienen. Trotz der heißen Temperaturen draußen war es im Saal angenehm kühl. Die Besucher genossen ein reichhaltiges Kuchenbuffet, das von Claudia Wittek organisiert wurde. Neben einer großen Auswahl an Kuchen, zu der auch einige Gäste ihre eigenen Kreationen beigetragen hatten, stand eine unterhaltsame Bingo-Runde auf dem Programm. Die Teilnehmer hatten viel Freude und nutzten die Zeit, um in geselliger Runde zu plaudern. Claudia Wittek zeigte sich sehr zufrieden mit dem Verlauf des Nachmittags: „Ich freue mich jedes Mal über die vielen Teilnehmer, die den Seniorenkaffee so lebendig machen. Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die mir geholfen haben.“ Der nächste Seniorennachmittag findet am 29. November statt. Die FDP Steinbach lädt Sie bereits jetzt herzlich dazu ein. Passend zum 1. Advent erwartet Sie ein gemütlicher Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und

weihnachtlicher Musik – handgemacht und live. Wir freuen uns auf einen besinnlichen Nachmittag mit Ihnen!



Claudia Wittek, Lars Knobloch und Laura Jungeblut freuen sich über den gelungenen Nachmittag.

Service-Wohnen & Pflege
An der Wiesenau

„WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!“

TAG DER OFFENEN TÜR

Sonntag, 29. September 2024

Steinbach entdecken – das steht bei der 5. Steinbacher Stadtrallye am Sonntag, 29. September, wieder im Vordergrund. Auch wir sind dabei und öffnen an diesem Tag von 14–18 Uhr unsere Türen und laden Sie herzlich zu unserem Tag der offenen Tür in unsere Pflegeeinrichtung AN DER WIESENAU ein. Gerne bieten wir Besucherinnen und Besuchern um 15.00 und um 16.30 Uhr Hausführungen an und stehen für Informationen zur Verfügung.

Service-Wohnen & Pflege AN DER WIESENAU
Untergasse 27a/b | 61449 Steinbach (Taunus)
Telefon 06171 6989-000 | **Fax** 06171 6989-099
E-Mail wiesenau@dus.de

www.avendi.de

AUTO-SCHEPP GmbH

Ihr Partner in Steinbach

- ✓ Reparaturen aller Art und Marken
- ✓ Inspektionen nach Herstellervorgaben
- ✓ Haupt- und Abgasuntersuchungen

Daimlerstraße 1
61449 Steinbach/Ts.
06171-78018

Familienbetrieb in Steinbach seit 1972

ANEMOSS

Inhaber: Panagiotis Kokkinogoulis

elektrotechnik

Meisterbetrieb

- Allgemeine Installationen
- Sannierungen
- Heizungssteuerungen
- Kundendienst
- Sprechanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Netzwerkverkabelung
- VDE & BGV A3 Prüfung

Tel.: 06171 8943371 •

Mobil: 0172 6111126

Hohenwaldstraße 38 • 61449 Steinbach (Ts.)

ZAH

Wartungsdienst



Schöner Tagesausflug nach Ötigheim Organisiert von der FDP Steinbach



Die Seniorinnen und Senioren auf dem Freien Platz in Steinbach kurz vor ihrer Abfahrt

Nun schon zum wiederholten Male fuhr eine Delegation Steinbacher Seniorinnen und Senioren gemeinsam nach Ötigheim. Am Tag der Reise herrschte strahlender Sonnenschein, der die 25 Personen in beste Laune versetzte, als sie ihre Reise nach Ötigheim antraten. Der Ortsvorsitzende der FDP Steinbach und Erster Stadtrat Lars Knobloch begrüßte die Teilnehmer in Steinbach auf dem Freien Platz und wünschte ihnen eine gute Fahrt.

Dank eines umsichtigen und erfahrenen Busfahrers blieben der Gruppe Staus auf den Autobahnen erspart. Der Bus erreichte pünktlich den Wilhelm Tell Platz in Ötigheim, wo ausreichend Zeit blieb, um sich vor der geplanten Veranstaltung zu stärken. Die Teilnehmer genossen eine Vielzahl an Köstlichkeiten und nutzten die Gelegenheit für anregende Gespräche. Mit großer Vorfreude nahmen die Senioren schließlich ihre Plätze ein, um die Aufführung

von „Don Camillo und Peppone“ zu sehen. Die Vorstellung erwies sich als voller Erfolg und begeisterte alle Anwesenden. Die humorvollen und berührenden Szenen des Stücks sorgten für einen rundum gelungenen Nachmittag. Nach der Vorstellung trat die Gruppe zufrieden und in bester Stimmung die Heimreise an. Die entspannte Atmosphäre im Bus wurde durch das eine oder andere Bier und Piccolo noch unterstrichen, was den schönen Tag harmonisch abrundete. Die Veranstalterin Claudia Wittek erhielt zahlreiche Dankeschreiben per E-Mail und WhatsApp von den Mitreisenden. Diese bedankten sich herzlich für die ausgezeichnete Organisation und die Freude, die sie durch den Ausflug erfahren haben. Claudia Wittek selbst betonte, wie viel Spaß es ihr bereitet, durch ihre Planungen den Menschen eine Freude zu bereiten. Der Ausflug nach Ötigheim wird sicherlich allen Teilnehmern in bester Erinnerung bleiben.

Spritzenhausfest der Feuerwehr – Ein voller Erfolg



Am 31. August hatte die Freiwillige Feuerwehr Steinbach wieder zum Spritzenhausfest ins Gerätehaus eingeladen. Nachdem die Motto- Abende der vergangenen Spritzenhausfeste stets großen Zuspruch hervorbrachten, lud man die Gäste in diesem Jahr zur Mottoparty „Brasilien“ ein. Bereits ab 16Uhr gab es ein buntes Kinderprogramm. Heiß begehrt waren natürlich die Rundfahrten im großen Feuerwehrauto. Hier bekam so manch ein Kind leuchtende Augen als es hoch oben in der Kabine des roten LKW saß. Für die Kleineren gab es sogar extra Kindersitzerhöhen, damit sich altersgerecht angeschnallt werden konnte. Zudem gab es bei den warmen Temperaturen ein erfrischendes Wasserspiel, was die Geschicklichkeit der Teilnehmer auf die Probe stellte. 3 Bälle mussten von Verkehrsleitkegeln mit einem Feuerherschlauch heruntergespritzt werden. Zudem konnten sich die Kinder eigens gestaltete Buttons als Andenken basteln. Beliebt war auch die Station an denen sich die Kinder schminken lassen konnten. Im Anschluss an das Kinderprogramm fanden

bei brasilianischem Sonnenschein bereits früh die Besucher den Weg ins Gerätehaus und so konnte der 1. Vorsitzende des Fördervereins Ralf Kiwitzki vor vollem Haus das Fest offiziell eröffnen. Die Einnahmen des diesjährigen Festes kommen der Förderung von Neuanschaffungen vom Förderverein für die Einsatzabteilung zu Gute, verkündete der 1. Vorsitzende in seiner Eröffnungsrede. Im Laufe des Festes konnte er zudem noch 2 großzügige Spenden entgegennehmen. Neben den üblichen Speisen vom Grill, zauberte das Küchenteam der Feuerwehr frische Motto getreue Speisen auf den Teller. Die Abwechslungen bei den angebotenen Speisen kommen seit Jahren bei den Besuchern gut an. So wurden an diesem Abend zahlreiche Maiskolben zubereitet und auch das Bombeiros-Steak mundete den Gästen. Mit diesen Motto-Abenden möchte man den Besuchern etwas Besonderes bieten, als nur die üblichen Standartspeisen vom Grill und Pommes. Natürlich trägt man aber mit den zahlreichen frischen und verderblichen Speisen auch ein Risiko, falls es nicht funk-

Einsätze der Feuerwehr Steinbach im August

02.08.2024 Die Feuerwehr wurde zu einem Wasserrohrbruch in die Berliner Straße alarmiert. Vor Ort war die Wasser Uhr abgerissen und das Wasser schoss in die Wohnung, lief bis ins Treppenhaus und dort aus der Haustüre hinaus. Durch die Stadtwerke und eine Sanitärfirma wurde zunächst das Wasser abgestellt und im Anschluss die Wasser Uhr ausgetauscht. Währenddessen beseitigten die Einsatzkräfte mit mehreren Wassersaugern und Schiebern das Wasser aus der Wohnung, dem Treppenhaus und dem Keller. Im Anschluss wurde die Einsatzstelle dem Eigentümer übergeben. Im Einsatz waren 3 Fahrzeuge mit 17 Kräften. Alarmierung: 18.17 Uhr Einsatzende: 19.18 Uhr
03.08.2024 Die Mitglieder der IuK Gruppe des Hochtaunuskreises, zu der auch Steinbacher Aktive gehören, wurde mit dem ELW 2 zur Unterstützung nach Rosbach alarmiert. Hier kam es zu einem Ammoniakaustritt mit Personenschaden. Alarmierung: 21.09 Uhr Einsatzende: 0.30 Uhr
04.08.2024 Anwohner bemerkten einen piependen Rauchmelder in einem Hochhaus in der Niederhöchstädter Straße und wählten den Notruf. Da in der betroffenen Wohnung niemand öffnete, schaffte sich die Feuerwehr im Beisein der Polizei Zugang

zur Wohnung um diese zu kontrollieren. Es konnte keine Unregelmäßigkeit festgestellt werden und die Einsatzstelle wurde anschließend an die Polizei übergeben. 20 Brandschützer rückten mit 3 Fahrzeugen aus. Alarmierung: 12.50 Uhr Einsatzende: 13.36 Uhr
04.08.2024 Durch ein Missgeschick landete Im Wingertgrund ein Schlüssel in einem Baum und konnte nicht mehr eigens erreicht werden. Durch Mitglieder der Feuerwehr wurde der Schlüssel aus dem Baum geangelt und dem Besitzer übergeben. Es fand keine offizielle Alarmierung statt, da sich zum Zeitpunkt genügend Kräfte an der Wache aufhielten.
11.08.2024 In der Frankfurter Straße war eine Person im Aufzug eingeschlossen. Durch die Einsatzkräfte konnte die Person aus dem Aufzug mit Werkzeug befreit werden. Der Aufzug wurde außer Betrieb genommen und soll durch eine Fachfirma überprüft werden. Vor Ort waren 2 Fahrzeuge mit 15 Aktiven. Alarmierung: 11.15 Uhr Einsatzende: 11.32 Uhr
11.08.2024 Während des Aufzugsnotbefreiung wurden die Einsatzkräfte zu einem medizinischen Notfall in die Altkönigsstraße alarmiert. Als „First Responder“ wurde ein

Reisebüro Kopp übergibt 517 Euro Spende an die Freiwillige Feuerwehr

Im Rahmen eines besonderen Engagements für die Gemeinschaft hat das örtliche Reisebüro Kopp Lufthansa City Center eine Spende in Höhe von 517 Euro an die Freiwillige Feuerwehr Steinbach/Ts. übergeben. Die Spende wurde durch eine Aktion am Glücksrad beim Stadtfest gesammelt, bei der zahlreiche Besucherinnen und Besucher ihr Glück versuchten und damit zugleich einen guten Zweck unterstützten. Die Übergabe fand am 4. September 2024 in den Räumlichkeiten des Reisebüro Kopp in der Bahnstr. 1 in Steinbach statt. Geschäftsführerin Isabella Rau und der Büroleiter Thorsten Steiner mit Team überreichten das Bargeld persönlich an den 1. Vorsitzenden des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr, Herrn Ralf Kiwitzki. „Wir freuen uns sehr, dass wir die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach auf diese Weise unterstützen können“, erklärte Isabella Rau und betonte die Wichtigkeit

der ehrenamtlichen Arbeit der Feuerwehrleute für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Steinbach. Der 1. Vorsitzende des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach zeigte sich dankbar für die Spende: „Mit dieser Unterstützung können wir wichtige Anschaffungen für den Nachwuchs und die Einsätze tätigen. Wir bedanken uns herzlich bei allen, die am Glücksrad teilgenommen haben, und natürlich beim Reisebüro Kopp für die Organisation dieser Aktion.“ Die Spende wird direkt in die Förderung der Sicherheit und des Brandschutzes in der Gemeinde fließen. Die Freiwillige Feuerwehr plant, das Geld für dringend benötigte Materialien und die Schulung der Einsatzkräfte zu verwenden. Mit dieser Aktion zeigt das Reisebüro Kopp eindrucksvoll, wie Unternehmen sich lokal engagieren und das Miteinander in der Gemeinschaft in Steinbach stärken können



von links: Alexander Limbrock, Jennifer Brunner, Ralf Kiwitzki, Andreas Jell, Thorsten Steiner, Isabella Rau

Sicherheitsunterweisung mit den Zuschauern durch. Im Anschluss zog die restliche Cockpitcrew feierlich in das aus allen Nähten platzende Gerätehaus ein und entführte die Gäste auf eine Reise rund um die Welt mit der Destination Brasilien. Als dann der erste Zwischenstopp in Südkorea erreicht wurde und die Töne von Psys „Gangnam Style“ aus den Boxen dröhnte, kochte die Stimmung an Bord wahrlich über. Weitere Zwischenlandungen waren im Orient, wo ein Scheich auf einem fliegenden Teppich durch das Gerätehaus flog, den Niederlanden mit ihrem berühmten „Traum von Amsterdam“ und Österreich, wo wahrlich Skifahrer die Bühne unsicher machten. Im Anschluss landete man in Paris zu einer Burlesque-Vorführung und feierte kräftig am Ballermann. Schließlich holte man nochmal in Deutschland Nena und in England Freddy Mercury mit an Bord und kam dem Ziel Brasilien letztendlich näher. Man stoppte ein letztes Mal in den USA. Nach einer super Linedance-Performance zu „Cotton Eye Joe“ kam es schließlich zum großen Höhepunkt. Bürgermeister Stefan Bonk und der 1. Stadtrat Lars Knobloch hatten sich unter die Danceband gemischt und performten als geheimer Show Act zur Überraschung des Publikums ihre eigene Nummer „Take Me Home, Country Roads“. Das Gerätehaus stand Kopf. In Brasilien angekommen lud man die Gäste auf die Bühne ein und sorgte mit dem EM-Kracher „Nach links – nach rechts“ für endlose Stimmung für die darauffolgende Party. Auch nach dem Auftritt riss so die Stimmung nicht ab und dank des DJ feierte man gemeinsam ein tolles Spritzenhausfest bis spät in die Nacht.

Letzter ADFC-Praxiskurs für Pedelectraining in 2024!

Das Wetter wird langsam herbstlich, was aber kein Grund ist, nicht mehr Fahrrad zu fahren! Erst recht nicht, wenn man ein Pedelec/E-Bike besitzt! Gut geschult kann man rutschige Laubschichten, verschlammte Feldwege oder nasse Baumwurzel besser meistern. Aber auch trockene Wege und Straßen oder Anstiege haben für Pedelec Ein- und Umsteiger manchmal ihre Tücken. Zum letzten Mal in diesem Jahr bietet die ADFC Ortsgruppe Oberursel/Steinbach am Sonntag, den 22. Sep. 2024 von 14 bis ca. 17 Uhr in Steinbach ein Fahrrad Pedelectraining speziell für Fahrradfahrende mit Elektrounterstützung an. Vieles, was das Pedelectfahren einfacher und vor allem sicherer macht, wird in diesem ca. 3 stündigen Praxiskurs auf abgesperrten Gelände vermittelt: z. B. sicheres

Auf- und Absteigen, Anfahren und Absteigen, Bremsen in verschiedenen Situationen, Geschwindigkeiten „kennen lernen“, Kurven fahren, Hindernissen ausweichen, Gleichgewicht- und Balanceübungen. Es ist dabei genug Zeit, bestimmte Alltagssituationen ausführlich zu testen oder Fragen zum leichteren Umgang mit seinem eigenen Fahrrad beantwortet zu bekommen. Der Kurs richtet sich an Ein- oder Umsteiger*innen auf dem eigenen Pedelec! Die Kursgebühr beträgt 30,00 EUR für Nichtmitglieder und 20,00 EUR für ADFC Mitglieder! Wer sich für diesen Kurs anmelden und/oder mehr Informationen erhalten möchte, sendet bitte eine E-Mail an steinbach@adfc-hochtaunus.de. Wir freuen uns auf viele Teilnehmende. Das ADFC-Team Oberursel/Steinbach

Wichtige Telefonnummern

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

F. Lola Omotoye – Fachärztin für innere Medizin
Berliner Straße 7 · Tel.: 98 16 20 · Fax: 98 16 21
Sprechzeiten: Mo bis Freitag von 8 – 12 Uhr sowie Mo., Di. und Do. von 15 – 18 Uhr, Mi. und Fr.-Nachmittag keine Sprechstunde!

BAG hausärztliche Versorgung Praxis e1
Dr. med. Jörg Odewald Facharzt für Innere Medizin und Pneumologie
Natalie Barfeld Fachärztin für Innere Medizin
Elisabethweg 1, Tel.: 72477
aktuelle Informationen auf unserer Homepage: www.praxis-e1.de

Hausärztlich-internistische Praxis Dr. Tim Orth-Tannenber
Tanusstraße 1 · Tel.: 7 21 44 · Fax: 98 04 96 · Email: Praxis@Dr-med-Orth.de
Sprechzeiten: Mo-Fr 7:30 – 11:30, Mo, Di, Do 13:30-17:00
Praxis-Homepage: www.Dr-med-Orth.de

Gemeinschaftspraxis Dr. med. M. Kidess-Michel, Dr. med. C. Gstettner
Frauenärzte, Feldbergstraße 1, 61449 Steinbach/Ts.
Telefon: 06171-7747 und 06171-74191 · Fax: 06171-86575
Sprechzeiten: Mo.-Fr. 8-12 Uhr Vormittag · Mo, Di und Do 14-18 Uhr Nachmittag
Mi.+Fr. 8-13 Uhr und nach Vereinbarung

Nicholas Orth Computer
Fachbetrieb für Computer + Telefon + Zubehör
Steinbach (Taunus) Tel.: 0151-207 80460
<http://www.north-its.de>

Gartengestaltung & Baumpflege
Manfred Schäfer

- Planung
- Gestaltung
- Pflege u. Service
- Pflanzung, Teiche
- Pflaster, Naturstein
- Holz-, Mauer- u. Zaunbau

- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)
Telefon: (06171) 7 82 32 - Fax (06171) 7 48 40
mail@garten-pflege-gestaltung.de
www.garten-pflege-gestaltung.de

Termine der Stadtverordnetenversammlung 2024

immer um 19 Uhr im Bürgerhaus
5.) Montag, 28. Oktober
6.) Montag, 09. Dezember

Impressum

Herausgeber u. Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach · Kronberger Straße 8 · 61449 Steinbach · Tel.: 06171 / 889 83 40
· E-Mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de
Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung: Markus Reichard, 61449 Steinbach, Siemensstr. 13, Fax: 06171-74074, E-Mail: markus.reichard@reichard.de
Anzeigen Annahme und verantwortlich für Satz und Layout: zeitung@gewerbeverein-steinbach.de
Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder Doc-Datei, Bilder nur als JPEG-Datei, E-Mail: zeitung@gewerbeverein-steinbach.de
Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, das Runterladen von Bild- u. Anzeigen-Dateien aus dem Internet zur weiteren drucktechnischen Verwendung, aus auszugswiese, ist verboten und nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel und Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht d. Herausgebers über.
Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort.
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 8 vom 1. Oktober 2020.
Für diese Ausgabe ist das nächste Erscheinungsdatum der 05.10.2024 und der Redaktionsschluss ist am 26.09.2024

PIETÄT MAYER
GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.
Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

Daimlerstraße 6 • 61449 Steinbach / Taunus
Telefon: (0 61 71) 8 55 52

**Tag und Nacht
Sonn- und Feiertag**

Quelle der Hoffnung
Glaube aber ist: Grundlage dessen, was man erhofft, ein Zutagetreten von Tatsachen, die man nicht sieht.

Hebräer 11,1

Impuls Dieser Satz aus dem Brief an die Hebräer nimmt zweierlei in den Blick. Hoffnung braucht eine Quelle. Unsere Hoffnung wird gespeist von einer Sehnsucht nach dem Guten, nach dem Heil, nach Frieden, nach Zufriedenheit. Unser Glauben weiß, dass so viel mehr noch da ist, als man sieht. "Man sieht nur mit dem Herzen gut, das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar," sagt Antoine de Saint-Exupéry.

Harald Schwalbe

Messdienergottesdienst am 22.09.2024

Einmal im Jahr feiern wir einen besonderen Gottesdienst. In diesem Gottesdienst geht es um die Messdiener aus St. Bonifatius. Zur Zeit gibt es in St. Bonifatius 29 Kinder und Jugendliche, die als Messdiener*in in unserer Gemeinde tätig sind. Normalerweise sind die Messdiener*innen im Gottesdienst unterstützend tätig. Eine Besonderheit des Messdienergottesdienstes ist, dass er von Messdiener*innen geplant, vorbereitet und durchgeführt wird. Einige Kinder haben sich in den letzten Wochen auf den Dienst als Messdiener*in vorbereitet. In diesem Gottesdienst wollen wir die neuen Messdiener in unsere Gemeinschaft aufnehmen, die älteren, die mindestens 5 Jahre ihren Dienst ausüben, ehren und die Messdiener*innen, die ihren Dienst beenden werden, verabschieden. In diesem Jahr findet der Messdienergottesdienst am 22.09.2024 um 9:30 Uhr in St. Bonifatius statt. Der Gottesdienst wird musikalisch begleitet von der Musikgruppe St. Bonifatius. Wir freuen uns über alle kleinen und großen Gemeindemitglieder, die uns besser kennenlernen wollen und den Gottesdienst mit uns feiern. Wenn Ihr mehr über uns und unsere vielfältigen Tätigkeiten erfahren wollt, spricht uns einfach nach dem Gottesdienst an. **Birgit Greitzke**

Erstkommunionfeiern 2025

„Kommt her und esst“ ist das Leitwort unserer Erstkommunionvorbereitung 2025. Es greift die Einladung des Auferstehenden an die Jünger am Ufer des Sees von Tiberias auf, von der im Johannesevangelium (Kapitel 21, Verse 1–14) berichtet wird. „Kommt her und esst!“ – diese Einladung Jesu öffnet den Jüngern die Augen: Es ist wirklich der auferstandene Herr, der dort in den frühen Morgenstunden am Ufer des Sees steht, reichlich ihre Netze füllt und sie zum Essen einlädt. Die Erzählung aus dem Johannesevangelium unterstreicht, dass das gemeinsame Mahl für uns Christen weit mehr als eine bloße Nahrungsaufnahme ist. Im gemeinsamen Essen geschieht Gottesbegegnung. Besonders deutlich wird dies in der Feier der Eucharistie, in der Jesus in den Gaben von Brot und Wein mitten unter uns ist.

Alle Kinder unserer Pfarrei St. Ursula, die im dritten Schuljahr sind, laden wir ein, sich auf die Erstkommunion vorzubereiten. Wenn Sie möchten, dass Ihre Tochter / Ihr Sohn 2025 die Erstkommunion empfängt, dann besuchen Sie bitte den Elternabend. Hier erhalten Sie alle Informationen zur Vorbereitung und zum Ablauf.

Der Elternabend zur Information und Anmeldung findet statt am:

Di 08.10. | 20:00 Uhr St. Sebastian Pfarrheim | St. Sebastian Straße 2 | 61440 Oberursel-Stierstadt, für die Gemeinden St. Bonifatius Steinbach und St. Sebastian Oberursel-Stierstadt
Kerstin Schmitt



Einladung zum ökumenischen Klosterwochenende „Fair Trade“ vom Freitag bis Sonntag, 15.-17. November 2024

Beim diesjährigen ökumenischen Wochenende im Kloster Jakobsberg werden wir uns mit dem Dschungel der nachhaltigen Labels wie Fair Trade, Gepa, Eine-Welt-Laden etc. beschäftigen, die Unterschiede kennenlernen und erarbeiten, wie wir möglichst nachhaltig, sozial, gerecht, verantwortlich und fair im Alltag konsumieren und handeln



können. Unterstützt werden wir dabei von Christina Schlag, Bildungsreferentin des Eine-Welt-Vereins. Die Anmeldung für das Klosterwochenende läuft über das zentrale Pfarrbüro unter st.ursula@kath-oberursel.de und Telefon 06171 979 800. Der Teilnehmerbeitrag für das Wochenende beläuft sich auf 140 Euro. Anmeldungen sind möglich bis zum 11. Oktober 2024.

Hansjörg Reick für den AK Ökumene

Kirche mitgestalten - ein neues Gemeindeleitungsteam für St. Bonifatius wird gesucht!

GeLeiT, „Gemeindeleitung im Team“, das sagt, worum es geht. In einer Kirche mit weniger Mitgliedern und weniger Hauptamtlichen müssen neue Formen gefunden werden, wie Gemeindeleben stattfinden und organisiert werden kann. Die Nachfrage danach ist nicht „weg“, Menschen suchen nach Orientierung und sehen die Kirchen, immer noch, als einen Ort, eine Quelle, dafür. Wo Kirchengemeinden im Alltag in ihrer Umwelt erfahrbar sind, werden sie als wohltuend empfunden; auch das zeigt eine gemeinsame Befragung der evangelischen und katholischen Kirchen. Veränderungen sind herausfordernd, bieten aber auch immer Chancen - in diesem Fall für mehr Mitwirkung, Teilhabe, Mitgestaltung. Wir entwickeln uns hin zu einer gemeinschaftlich getragenen, von den Beiträgen vieler lebenden Gemeinschaft. In Steinbach sind wir damit auf einem guten Weg. Seit 2019 bereits wird die Gemeinde St. Bonifatius ehrenamtlich von Mitgliedern der Gemeinde geführt, die sich für dieses Amt zur Verfügung gestellt haben.

GEMEINDEBÜRO:

Untergasse 27
61449 Steinbach

(06171) 97980-21

www.kath-oberursel.de

st.bonifatius-steinbach

@kath-oberursel.de



Termine St. Bonifatiusgemeinde

Gottesdienste

Sonntag 22.09.

9:30 Uhr Eucharistiefeier mit Einführung der neuen Messdiener*innen

18:00 Uhr Andacht

Mittwoch 25.09.

8:30 Uhr kein Gottesdienst

Sonntag 29.09.

9:30 Uhr Wortgottesfeier

18:00 Uhr Andacht

Mittwoch 02.10.

8:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag 06.10.

9:30 Uhr Eucharistiefeier

15:00 Uhr Familiengottesdienst „Unterwegs zu Erntedank“ (Erntedankspaziergang-Treffpunkt kath. Kirche)

18:00 Uhr Andacht

Veranstaltungen

Donnerstag 26.09.

20:00 Uhr Vorbereitung Sternsingeraktion 2025

Freitag 27.09.

16:00 Uhr Lese-Café - In gemütlicher Runde und bei einer kleinen Bewirtung wollen wir unsere Lieblingslektüre vorstellen, können Sie aus Ihren Lieblingsbüchern vorlesen und sich über gelesene Bücher austauschen. Bringen Sie also gerne Ihr Lieblingsbuch mit. Auch wer nur zuhören möchte, ist herzlich willkommen.

Mittwoch 02.10.

14:00 Uhr IG Senioren Demenz - Hilfe und Unterstützung für pflegende Angehörige. Menschen mit Demenz sind früher oder später überwiegend auf Unterstützung angewiesen. Bianca Syhre, Demenzcoach mit

30 Jahren Berufserfahrung im Umgang mit demenziell veränderten Menschen, wird ab Oktober in Steinbach eine Demenzsprechstunde für pflegende Angehörige anbieten. Interessierte Angehörige sollten sich direkt bei Bianca Syhre unter risus.syhre@web.de zu einem verbindlichen Termin anmelden. Die Beratung ist kostenlos.

20:00 Uhr: Informationsabend Väter-Kinder-Wochenende

Erstkommunion

Alle katholischen Kinder in Oberursel und Steinbach, die im 3. Schuljahr sind, laden wir herzlich zur Erstkommunionvorbereitung 2025 ein.

Zur Anmeldung Ihres Kindes zur Erstkommunion laden wir Sie ein zum Erstkommunionelternabend um 20.00 Uhr: Di, 08.10.2024 im Pfarrheim von St. Sebastian, St. Sebastian Straße 2, 61440 Oberursel-Stierstadt für die Gemeinden St. Bonifatius Steinbach, St. Sebastian Oberursel-Stierstadt. Falls Sie verhindert sein sollten, können Sie alternativ auch einen der folgenden Elternabende besuchen, Beginn ist jeweils 20.00 Uhr: Mo, 07.10.2024 im Gemeindesaal von St. Aureus und Justina, Im Himmrich 3, 61440 Oberursel-Bommersheim für die Gemeinden St. Aureus und Justina OU-Bommersheim, St. Crutzen OU-Weißkirchen, St. Petrus Canisius OU-Oberstedten Mi, 09.10.2024 im Pfarrerr-Hartmann-Haus, Altkönigstr. 26, 61440 Oberursel-Stadtmitte für die Gemeinden St. Hedwig Oberursel-Nord, Liebfrauen OU-Mitte und St. Ursula OU-Altstadt

Veranstaltungen im Ev. Gemeindehaus

Dienstag 24.09.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Konfirmandenelternabend

20.00 Uhr Chorprojekt „Freundschaftsfest und Ein Mahl für Alle“

Mittwoch 25.09.

15.00 Uhr Besuchsdienst für Seniorengeburtstage

16.00 Uhr orientalischer Tanz für Frauen

und Kinder

Donnerstag 26.09.

16.00 Uhr Trommelkids (Jugendraum)

17.00 Uhr Trauertreff

Ukrainisches Kulturfest Freundschaft

Ein großartiges, so in Steinbach noch nie dagewesenes Ereignis wird am Samstag, dem 5. Oktober, im Bürgerhaus stattfinden: das Ukrainische Kulturfest Freundschaft! Dieses Fest wird organisiert durch den Verein „Freundschaft-Brücke Gloria“ mit seiner 1. Vorsitzenden Elena Ananyeva, unterstützt von der Evangelischen St. Georgsgemeinde und der Stadt Steinbach. Das u.a. aus dem Flüchtlingsfonds der EKHN geförderte Fest ist Ausdruck der Steinbacher Willkommenskultur und hat zum Ziel, kulturelle und musikalische Traditionen zu bewahren, neue zu entwickeln und das Zusammenleben der Menschen in Steinbach zur Entfaltung zu bringen. Das Festprogramm, das sich über den gesamten Tag erstreckt, präsentiert ukrainische Kunst in all ihren Facetten und umfasst eine Gemäldeausstellung, Gedichtlesungen, eine Multimedia-Präsentation und sowohl ein zweistündiges Konzert im großen Saal des Bürgerhauses als auch ein abendliches „Happening“ mit weiteren konzertanten Auftritten. Professionelle Schauspieler und Sänger aus der Ukraine, Deutschland und vielen anderen Ländern werden sich mit Musik, Gesang, Lesungen und Tanz einbringen und den Tag kreativ gestalten. Beim Konzert ab 17 Uhr werden diese sodann neben Chören und Instrumentalensembles aus Steinbach und der Region auftreten sowie ab 20 Uhr beim Happening spielen. Los geht es um 13 Uhr im Clubraum Pijnacker mit der Jubiläumsausstellung der weitgereisten Gemäldesammlung „Goldene Meister von Odessa“, die mit Musik und

einem modischen „Poetry-Slam“ eröffnet wird. Ab 16:30 Uhr wird sich das Geschehen in den großen Steinbach-Hallenberg-Saal des Bürgerhauses verlagern, wo nach einer Multimedia-Präsentation Bürgermeister Steffen Bonk auf der Bühne feierlich die auswärtigen Gäste begrüßen und um 17 Uhr das Konzert eröffnen wird. Als einer der vielen Programmpunkte des Konzerts wird der Song „We are the World“ in neuem Gewand erklingen, angestimmt vom Mehrgenerationen-Singprojekt „4 Ukraine“, welches Ellen Breitsprecher ins Leben gerufen hat, um an diesem einzigartigen Abend das verbindende Moment zur Ukraine zu stiften. Sie hofft, dass beim bekannten Refrain der ganze Saal mitsingen wird. Im Rahmen des Kulturfestes findet auch das bei den Steinbachern sehr beliebte alljährliche Kammerkonzert aus der Reihe „Musik für alle“ statt. Das virtuose Cellotrio „Trisonore“ wird eine Vielfalt von verschiedenen Musikstilen präsentieren, u.a. das brasilianische „Tico Tico no fuba“, bei dem kein Fuß im Publikum ruhig bleiben wird. Daneben werden Werke von Sergey Rachmaninoff und Astor Piazzola in kleiner Besetzung, mit Klavier, Cello und Violine, zu Gehör gebracht. Überdies wird ein Chorprojekt des Evangelischen Kirchenchores Steinbach unter Leitung von Malte Bechtold mit romantischen Chorsätzen von Anton Bruckner und Felix Mendelssohn Bartholdy auftreten. Außerdem widmet sich der Projektchor der jüdischen und der ukrainischen Kultur: Das hebräische „Hine ma tov“, ein Sabbatlied über friedliches Zusammenleben, wird ebenso erklingen wie

zwei ukrainische Lieder; das ergreifende „Gebet für die Ukraine“ wurde von Valentin Silvestrov 2014 im Zuge der Proteste auf dem Kiewer Maidan komponiert, und mit dem bekannten Lied „Cherwona Ruta“ von Volodymyr Ivasiuk, dargebracht von einer Chorgruppe von Ukrainerinnen gemeinsam mit dem Projektchor, wird das Konzert einen schwingvollen Abschluss finden. Nach dem Konzert, gegen 19 Uhr, wird es für alle, die Hunger, Durst und Lust auf gute Gespräche haben, einen Sekttempfang mit großem Buffet geben, gefolgt vom gegen 20 Uhr beginnenden „Happening“, einem weiteren Konzert mit Musik und Tanz. Hier wird

das Schwalbacher Kammerorchester „Viva Camerata“ unter Leitung von Lydia Horn Lieder mit verschiedenen Gesangssolisten zur Aufführung bringen, und ein von Benjamin Brainman und Yana Petrova geleitetes Gesangsensemble aus Frankfurt wird populäre Lieder auf Französisch, Englisch und Ukrainisch anstimmen. Dabei werden Instrumente wie Gitarre, Bandura, E-Geige und Mundharmonika dazu beitragen, dass das Fest in ausgelassener Stimmung ausklingt. Alle sind eingeladen zu einem denkwürdigen Tag in den ukrainischen Farben Blau und Gelb! Der Eintritt ist frei!

Annette Linhardt

Termine St.-Georgsgemeinde

Gottesdienste

17. Sonntag nach Trinitatis 22.09.

10.00 Uhr „Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da“ Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lüdtkke)
Kollekte: Für die eigene Gemeinde

Erntedankfest Sonntag 29.09.

15:00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lüdtkke) Kollekte: Brot für die Welt

19. Sonntag nach Trinitatis 06.10.

10.00 Uhr Gott in Musik und Stille in der St. Georgskirche (Uwe Eilers Kirchenvorstand) Für die Tafelarbeit der Diakonie Hessen

Freitag 27.09.

15.00 Uhr Georgs Flötenband

Dienstag 01.10.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Chorprojekt „Freundschaftsfest und Ein Mahl für Alle“

Mittwoch 02.10.

16.00 Uhr orientalischer Tanz für Frauen und Kinder

16.00 Uhr Café International

17.00 Uhr Frauentreff am Mittwoch

Freitag 04.10.

15.00 Uhr Georgs Flötenband

Gemeindebüro:

Tel.: 06171 74876

Fax: 06171 73073

@: buero@st-georgsgemeinde.de

Pfarrer Herbert Lüdtkke Tel.: 0173 6550746

@: pfarrerluedtke@st-georgsgemeinde.de

Pfarrerinnen Evelyn Giese Tel.: 0157 35506684

@: evelyn.giese@ekhn.de

Ausführliche Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite www.st-georgsgemeinde.de.

Freundschaft-Brücke GLORIA e.V. präsentiert

Ukrainisches KULTURFEST FREUNDSCHAFT

In Kooperation mit der Ev. St. Georgsgemeinde und der Stadt Steinbach (Taunus)

Samstag, 5. 10. 2024
Bürgerhaus - Untergasse 36 - Steinbach (Taunus)

13:00 Uhr
Clubräume
Ausstellung
Künstler der Gruppe „Goldene Meister von Odessa“ stellen ihre Werke aus.
POETRY-SLAM

15:30 Uhr
Clubräume
PAUSE
mit kleinem Imbiss

16:30 Uhr
Saal Steinbach-Hallenberg
Multimedia-Präsentation

17:00 Uhr
Saal Steinbach-Hallenberg
KONZERT
Großwort des Bürgermeisters und Vorstellung der Mitwirkenden

19:00 Uhr
Saal Steinbach-Hallenberg
Sekttempfang
mit Imbiss

20:00 Uhr
Saal Steinbach-Hallenberg
Happening
mit Musik und Tanz

Eintritt frei! Wir freuen uns über Ihre Spende!

V.i.S.d.P.: Freundschaft - Brücke Gloria e.V. • Elena Ananyeva • 61449 Steinbach (Taunus) • Stettiner Straße 72 • Tel.: +49 (0) 1990 683847